

STROMERZEUGER

DQ-2100

Originalbetriebsanleitung / original manual / manuel d'origine

DE

Digitaler Stromerzeuger, benzinbetrieben mit Inverter

ACHTUNG! Sie dürfen das Gerät nicht in Betrieb nehmen, bevor Sie diese Bedienungsanleitung gelesen, alle Hinweise beachtet haben und das Gerät komplett und vorschriftsmäßig montiert ist!

EN

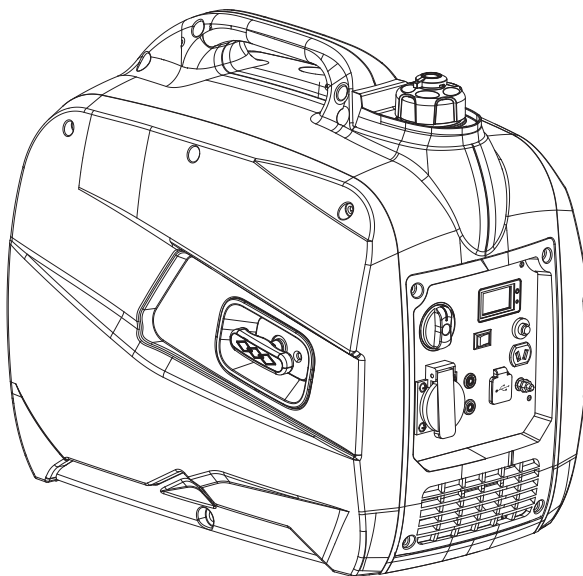
Digital generator, gasoline powered with inverter

ATTENTION! You must not start up this machine before you've read the operating manual, adhered to all instructions and the machine is fully assembled according to the instructions!

FR

Groupe électrogène digital à essence avec onduleur

ATTENTION ! Vous ne pouvez démarrer l'appareil que si vous avez au préalable lu ce manuel, avez suivi les instructions et avez monté complètement et correctement l'appareil !



v.3.11



DENQBAR®

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Bedeutung der verwendeten Symbole	4
Sicherheitshinweise	7
Restrisiken	10
Übersicht der Komponenten	11
Vor Inbetriebnahme	16
Inbetriebnahme	19
Wartung	24
Transport und Lagerung	28
Fehlersuche	29
Entsorgung	31
Technische Daten	32
Operation	51
Explosionszeichnung	98
EG-Konformitätserklärung	105

VORWORT

Vielen Dank für den Erwerb eines DENQBAR Markenproduktes.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Das Lesen, Verstehen und Befolgen der Sicherheitshinweise trägt entscheidend zu Ihrer Sicherheit bei und schützt Sie vor Gesundheitsschäden.

Defekte Maschinenteile sind umgehend auszuwechseln, bevor die Maschine wieder in Betrieb genommen wird.

Eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Sollte das Gerät zu unsachgemäßem Gebrauch verwendet werden, so distanzieren sich der Verkäufer sowie der Hersteller von jeglichen Gewährleistungen!

Die DENQBAR GmbH arbeitet ständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte und behält sich daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z.B. in Form und Aussehen, vor.

ACHTUNG

Bei Auslieferung enthält das Gerät KEINE Betriebsstoffe!

Wir empfehlen das Gerät nach Möglichkeit immer in aufrechter Stellung zu transportieren, wobei darauf zu achten ist, dass es nicht umfällt.

Es kann sonst Öl in den Zylinder, in die Brennkammer oder den Luftfilter gelangen, was zu Startschwierigkeiten führt.

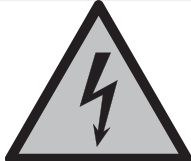
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Gerät ist für Anwendungen geeignet, welche für einen Betrieb an 230 V~ und 12 V/ 5 V DC vorgesehen sind. Es erzeugt im Rahmen eines Netzersatzbetriebes elektrische Energie. Das Gerät darf nur innerhalb der angegebenen Grenzen für Spannung und Leistung verwendet werden. Es darf nicht an die Energieverteilungssysteme (z.B. die öffentliche Stromversorgung) angeschlossen werden. Der Stromerzeuger ist nicht für den gewerblichen Gebrauch konzipiert. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

BEDEUTUNG DER VERWENDETEN SYMBOLE

SYMBOLE	BEDEUTUNG
	VERBOT ALLGEMEIN (in Verbindung mit anderen Piktogrammen)
	SICHERHEITS- UND WARNUNGSSYMBOL Zeigt Gefahr, Warnung oder Grund zur Vorsicht an. Kann zusammen mit anderen Symbolen oder Piktogrammen benutzt werden.
	GEFAHR Es besteht höchste Lebensgefahr bzw. die Gefahr lebensgefährlicher Verletzungen bei Nichteinhaltung dieser Anweisung!
	WARNUNG Es besteht Lebensgefahr bzw. die Gefahr schwerer Verletzungen bei Nichteinhaltung dieser Anweisung!
	VORSICHT Es besteht leichte bis mittlere Verletzungsgefahr bei Nichteinhaltung dieser Anweisung!

HINWEIS	HINWEIS Es besteht die Gefahr den Motor oder andere Sachwerte zu beschädigen, wenn diese Anweisung nicht eingehalten wird!
ACHTUNG	ACHTUNG Wichtige Textpassagen in der Bedienungsanleitung werden mit diesem Zeichen markiert!
	BEDIENUNGSANLEITUNG LESEN Nichtbefolgen der Betriebsvorschriften und Vorsichtsmaßnahmen können ernsthafte Verletzungen zur Folge haben. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Start oder Betrieb des Gerätes.
	WARNUNG VOR SCHNITTVERLETZUNGEN Maschinenteile nur dann berühren, wenn Sie vollständig zum Stillstand gekommen sind.
	WARNUNG VOR HEISSE OBERFLÄCHE Der Schalldämpfer wird während des Betriebs sehr heiß und kühlt auch nach dem Ausschalten des Gerätes nur allmählich ab. Den Schalldämpfer nicht in heißem Zustand berühren. Den Stromerzeuger abkühlen lassen, bevor er im Haus aufbewahrt wird. Mindestabstand zu festen Gegenständen 1 Meter.
	WARNUNG VOR ABGASEN Die Abgase des Gerätes enthalten Kohlenstoffmonoxid, ein farb- und geruchloses Gas. Das Gerät NICHT in geschlossenen Räumen betreiben! IMMER auf ausreichende Belüftung des Standortes achten!
	WARNUNG VOR STROMSCHLÄGEN NIEMALS mehr als einen Stecker an einer Steckdose anschließen, um Stromschläge zu vermeiden!

	ERDUNG Um einen Stromschlag zu vermeiden, darf der Stromerzeuger nur mit einem starken, geerdeten Kabel verwendet werden.
	VERBINDEN SIE DEN GENERATOR NICHT MIT ANDEREN STROMKREISLÄUFEN.
	FEUER, OFFENES LICHT UND RAUCHEN VERBOTEN. Benzin und Öl sind feuergefährlich und können explodieren.
	WARNUNG VOR EXPLOSIONSGEFÄHRLICHEN STOFFEN
	WARNUNG VOR FEUERGEFÄHRLICHEN STOFFEN
	SCHALLLEISTUNGSPEGEL

SICHERHEITSHINWEISE

Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung.

- Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.

Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse.

- Arbeiten Sie mit dem Motorgerät niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen. Wenn der Motor läuft, werden giftige Gase erzeugt.
- Diese Gase können geruchlos und unsichtbar sein.
- Setzen Sie das Motorgerät nicht dem Regen aus.
- Benutzen Sie das Motorgerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung.
- Achten Sie auf unebenem Gelände auf sicheren Stand.
- Achten Sie auf nicht abgesperrte Schächte, Gräben und Ausgrabungen.
- Sorgen Sie beim Arbeiten für gute Beleuchtung.
- Benutzen Sie das Motorgerät nicht in leicht entzündlicher Vegetation bzw. wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
- Bei Trockenheit Feuerlöscher bereitstellen (Brandgefahr).

Halten Sie andere Personen fern.

- Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder und Jugendliche, nicht an das Motorgerät. Halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.

Bewahren Sie unbenutzte Werkzeuge sicher auf.

- Unbenutzte Werkzeuge sollten an einem trockenen, hoch gelegenen oder abgeschlossenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, abgelegt werden.

Überlasten Sie Ihre Maschine nicht.

- Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

Benutzen Sie das richtige Werkzeug.

- Verwenden Sie keine leistungsschwachen Werkzeuge für schwere Arbeiten.
- Benutzen Sie das Werkzeug ausschließlich für die Zwecke, für die sie gebaut wurden.
- Halten Sie das Werkzeug immer sauber.

Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken.

- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.

Seien Sie aufmerksam.

- Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie keine Motorwerkzeuge, wenn Sie unkonzentriert sind.
- **NIEMALS** unter Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen arbeiten, die das Sehvermögen, die Geschicklichkeit und das Urteilsvermögen beeinträchtigen können.

Auffüllen von Kraftstoff.

- Vor dem Befüllen ist immer der Motor abzustellen.
- Tankverschluss immer vorsichtig öffnen, damit sich der bestehende Überdruck langsam abbauen kann.
- Beim Arbeiten mit dem Gerät können hohe Temperaturen am Gehäuse entstehen. Lassen Sie die Maschine vor dem Betanken abkühlen.
- Es könnte sich der Kraftstoff entzünden und zu schweren Verbrennungen führen.
- Darauf achten, dass der Tank mit nicht zu viel Kraftstoff aufgefüllt wird. Wenn Sie Kraftstoff verschütten, dann ist der Kraftstoff sofort zu entfernen und das Gerät zu säubern.

- Verschluss-Schraube am Kraftstofftank gut verschließen, um ein Lösen durch die entstehenden Vibrationen bei der Arbeit zu verhindern.

Überprüfen Sie das Motorgerät.

- Vor weiterem Gebrauch des Motorgerätes müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Motorgerätes zu gewährleisten.
- Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts Anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
- Defekte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden.
- Benutzen Sie keine Motorgeräte, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.

Verwenden Sie nur zugelassene Teile.

- Diese Maschine entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen.
- Reparaturen dürfen nur von einem zugelassenen Service-Center oder unserem Service-Team ausgeführt werden, indem Originalersatzteile verwendet werden; anderenfalls können Unfälle für den Benutzer entstehen.

WARNUNG

- Der Gebrauch anderer Anbauteile sowie Zubehör, welches nicht ausdrücklich empfohlen wird, kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

Betriebssicherheit

Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist das Bedienen der Maschine untersagt. Jugendliche ab 16 Jahren dürfen im Rahmen einer Ausbildung und unter Aufsicht einer geschulten Person die Maschine benutzen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit den Bedienelementen vertraut. Eine falsche Bedienung oder der Betrieb durch unerfahrene Personen kann eine Gefahr darstellen.

NIEMALS

- das Gerät für Anwendungen einsetzen, für die es nicht vorgesehen ist.
- den Motor oder Schalldämpfer bei laufendem Motor bzw. kurz nach dem Abschalten berühren. Diese Bereiche werden sehr heiß und können Verbrennungen verursachen.
- das Gerät unbeaufsichtigt laufen lassen.

IMMER

- Original-Zubehörteile verwenden. Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und Zubehörs kann zu unvorhersehbaren Maschinenschäden führen bzw. eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
- den Arbeitsbereich abgrenzen und Mitglieder der Öffentlichkeit und unbefugtes Personal fernhalten.
- sicherstellen, dass der Bediener vor Verwendung des Gerätes mit den entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen und Betriebsverfahren vertraut ist.

ACHTUNG**IMMER**

- den Motor abstellen, wenn das Gerät nicht benutzt wird.
- den Kraftstoffhahn schließen, wenn die Maschine nicht in Betrieb ist.
- das Gerät der „Bestimmungsgemäßen Verwendung“ entsprechend nutzen.
- sicherstellen, dass das Gerät nicht umkippt, rutscht, rollt oder fällt.
- die Maschine ordnungsgemäß lagern, wenn sie nicht benutzt wird. Wählen Sie einen sicheren Standort, sodass die Maschine nicht von Unbefugten in Gang gesetzt werden kann. Stellen Sie das Gerät nicht ungeschützt im Freien oder in feuchter Umgebung auf.
- vor Inbetriebnahme Schutzvorrichtungen auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersuchen.
 - Überprüfen Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen alle Bedingungen erfüllen um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.
 - Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts Anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
- vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung lesen. Anweisungen zu Gefahren, Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen sind unbedingt zu beachten, um das Risiko von Personen- und Sachschäden sowie falsche Servicearbeiten zu minimieren.
- **NIEMALS** den Choke-Hebel benutzen, um den Motor zu stoppen.

Sicherheit beim Gebrauch von Verbrennungsmotoren **GEFAHR**

Verbrennungsmotoren stellen während des Betriebes und beim Auftanken eine besondere Gefahr dar. Lesen und beachten Sie immer die Warnhinweise und angeführten Sicherheitsanweisungen weiter hinten in diesem Handbuch. Bei Nichtbeachtung kann es zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen kommen.

- Lassen Sie die Maschine **NICHT** in Innenräumen, Garagen, tiefen Gräben oder geschlossenen Bereichen laufen. Die Abgase des Motors enthalten giftiges Kohlenmonoxid. Der Aufenthalt in einer kohlenmonoxidhaltigen Umgebung kann zu Bewusstlosigkeit und Tod führen.
- Betreiben oder betanken Sie das Gerät **NICHT** in der Nähe einer offenen Flamme.
- Rauchen Sie **NICHT** beim Betanken oder Betrieb des Gerätes.
- Überprüfen Sie **IMMER** Benzinleitungen, Tankdeckel und Kraftstofftank auf undichte Stellen oder Risse. Das Gerät darf mit solchen Schäden nicht in Betrieb genommen werden.
- Achten Sie darauf, dass Sie nach dem Auftanken **IMMER** den Tankdeckel aufsetzen und gut verschließen.
- Kraftstoffe **IMMER** in einem speziellen Behälter entfernt von Wärme und Zündquelle lagern.

Service-Sicherheit **WARNUNG**

Unsachgemäße Wartung oder Nichtbeachtung bzw. Nichtbehebung eines Problems kann während des Betriebes zu einer Gefahrenquelle werden. Betreiben Sie nur regelmäßig und richtig gewartete Maschinen. Nur so können Sie davon ausgehen, dass Sie Ihr Gerät sicher, wirtschaftlich und störungsfrei betreiben. Und das für lange Zeit.

NIEMALS

- das Gerät in laufendem Zustand reinigen, warten, einstellen oder reparieren. Bewegliche Teile können schwere Verletzungen verursachen.
- das Gerät ohne Luftfilter laufen lassen.
- Benzin oder andere entflammbare Lösungsmittel zum Reinigen von Maschinenteilen verwenden. Dämpfe von Kraftstoffen und Lösungsmitteln können explodieren.
- brennbares Material in der Nähe des Gerätes oder des Schalldämpfers lagern, es besteht hohe Brandgefahr

IMMER

- Zündkerzenstecker vor Wartungs-, Reinigungs- oder Reparaturarbeiten abziehen. Ein unbeabsichtigtes Starten wird dadurch verhindert.
- nach Reparatur- und Wartungsarbeiten die Schutz- und Sicherheitsausrüstung wieder am Gerät anbringen.
- auf den betriebssicheren Zustand der Maschine achten, insbesondere das Kraftstoffsystem auf Dichtigkeit überprüfen, den Tankverschluss auf Dichtigkeit prüfen.
- sicherstellen, dass die Befestigungsmuttern und -schrauben gut angezogen sind.
- beschädigte bzw. abgenutzte Maschinenteile durch neue Original-Ersatzteile ersetzen.
- die Kühlrippen des Motors von Verschmutzungen reinigen.
- die Maschine sauber halten und gegebenenfalls beschädigte Aufkleber ersetzen.

RESTRISIKEN

Auch bei bestimmungsgemäßer Verwendung können trotz Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion noch Restrisiken bestehen. Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“ sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden. Rücksichtnahme und Vorsicht verringern das Risiko von Personenverletzungen und Beschädigungen.

Vernachlässigung ergonomischer Grundsätze

- Menschliches Verhalten, Fehlverhalten
- Vorgeschriebene Schutzausrüstung tragen.
- Stets bei allen Arbeiten voll konzentriert sein.
- Restgefahr - Kann nie ausgeschlossen werden.

Verbrennungsgefahr:

Das Berühren des Schalldämpfers, des Auspuffes und anderer erhitzbare Maschinenkomponenten kann zu schweren Verbrennungen führen.

Stromschlaggefahr:

Der Generator erzeugt Energie. Missbrauch kann zu Stromschlägen führen.

Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

ÜBERSICHT DER KOMPONENTEN

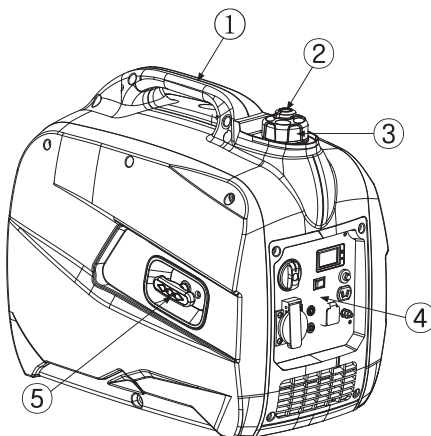
1. Tragegriff

2. Tankentlüftung

3. Tankdeckel

4. Bedienfeld

5. Reversierstarter



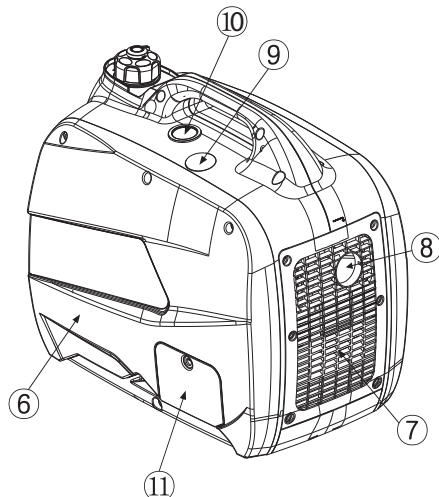
6. Wartungsabdeckung

7. Abdeckung Schalldämpfer

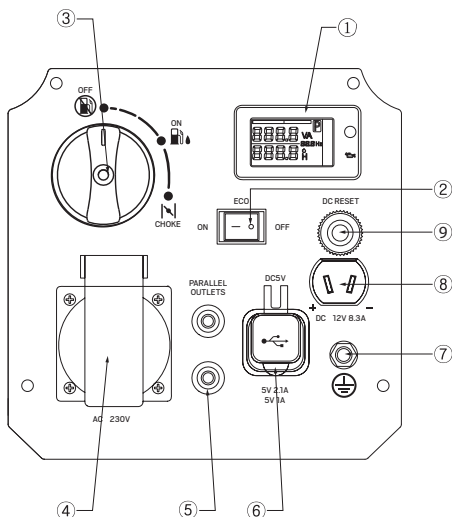
8. Endschalldämpfer

9. Abdeckung Zündkerze

10. Benzinfüllstandanzeige



Bedienfeld



1. Display

2. ECO-Schalter

3. Hauptschalter

4. AC-Steckdose

5. Parallel Port

6. USB

7. Erdung

8. DC-Steckdose

9. DC-Reset

Wahlschalter Benzinsparmodus (ECO-Schalter)

Mit dem Wahlschalter (ECO-Schalter) kann der Benzinverbrauch eingeschränkt und der Lärm reduziert werden, wenn weniger Leistung benötigt wird. Der Stromerzeuger regelt die Drehzahl nun entsprechend der benötigten Leistung.

⚠ VORSICHT

- Der Benzinsparmodus ist nicht geeignet für Anwendungen, bei denen Verbraucher sehr schnell Energie benötigen.
- Wenn mehrere Verbraucher mit hohem Strombedarf angeschlossen sind, den Wahlschalter Benzinsparmodus (ECO-Schalter) auf Stellung „OFF“ stellen, um Spannungsschwankungen zu vermeiden.
- Wenn der Stromerzeuger konstant auf Nennleistung läuft, den Wahlschalter Benzinsparmodus (ECO-Schalter) auf Stellung „OFF“ stellen.
- Einen effektiven Schutz vor Stromschlägen bieten nur Schutzschalter, die speziell für den Stromerzeuger ausgelegt sind. Bei Austausch von Schutzschaltern auf gleiche Nennleistung und Leistungsmerkmale achten.
- Aufgrund der hohen mechanischen Beanspruchung sollten nur widerstandsfähige flexible Kabel mit Gummiummantelung o. Ä. verwendet werden (gemäß IEC 245-4).

Hauptschalter

- „OFF“ bedeutet, dass der Benzinhahn geschlossen und damit die Zündung ausgeschaltet ist.
- „ON“ bedeutet, dass der Benzinhahn geöffnet und damit die Zündung freigeschaltet ist.
- „Choke“ bedeutet, dass der Benzinhahn geöffnet, jedoch die Zündung und die Choke-Klappe geschlossen sind.

AC-Steckdose

Die AC-Steckdose verfügt über einen 230 V Anschluss und liefert dem angeschlossenen Gerät Wechselstrom. Dabei gibt der Generator den Strom mit einer 50 Hz Frequenz aus.

AC-Reset (optional)

Der AC-Reset ist ein Bi-Metallschalter und für die Sicherung der AC-Steckdose (230 V) verantwortlich. Durch Druck auf den Schalter lässt sich dieser aktivieren.

Parallel Port (optional)

Vor dem Betrieb wird das Parallelkabel mit den Geräten verbunden, dabei unbedingt die Polarität der Ports beachten. Danach werden die Generatoren nacheinander gestartet. Die Gesamtleistung kann an einer oder beiden Steckdosen abgerufen werden.

USB

Die USB-Ports (Typ A) ermöglichen die Abgabe von 5 V. Die maximale Stärke des Stroms beträgt 2,1 A und 1 A.

ACHTUNG

**Die USB-Ports dürfen nur mit Typ A-Steckern verwendet werden.
Bei einer Überlastung wird der Port ausgeschalten.**

Erdung

Zur Ableitung statischer Aufladungen ist eine Erdung des Gehäuses nötig. Hierzu ein Kabel auf der einen Seite am Erdungsanschluss des Stromerzeugers und auf der anderen Seite mit einer externen Masse (z.B. Staberder) verbinden.

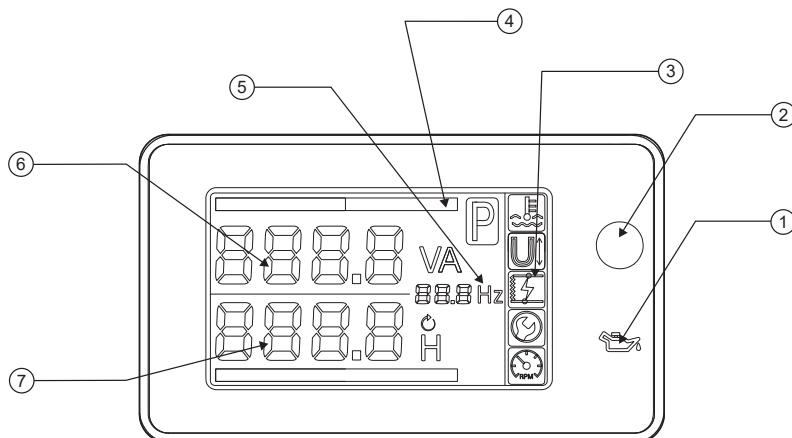
DC-Steckdose

Geräte, die über die DC-Steckdose angeschlossen sind, erhalten durch einen 12 V Anschluss Gleichstrom. Um einer Überlastung vorzubeugen hilft der Überlastschalter DC-Reset.

DC-Reset

In unmittelbarer Nähe zur DC-Steckdose befindet sich der Überlastschalter DC-Reset. Dieser überwacht die 12 V Steckdose (DC-Steckdose) und lässt sich durch Drücken aktivieren.

Display



1. Ölmangelanzeige

2. Taste zum Umschalten der Ausgabefelder 6 und 7

3. Warn- und Kontrollleuchten

4. Betriebs- und Leistungsanzeige in 10-Prozent Schritten

5. Ausgabefeld für Frequenz

6. Ausgabefeld für Leistung, Stromstärke und Spannung

7. Betriebsstundenanzeige

Warn- und Kontrollleuchten und ihre Bedeutung:

SYMBOLE	BEDEUTUNG
	WARTUNGSANZEIGE Leuchtet auf sobald ein Wartungsintervall erreicht ist.
	UNRUNDER MOTORLAUF Wenn dieses Symbol aufleuchtet, bitte Stromerzeuger abschalten, alle Verbraucher trennen, abkühlen lassen sowie den Wartungsplan zu Rate ziehen.
	KURZSCHLUSS Bitte Stromerzeuger umgehend abschalten sowie alle Verbraucher trennen bevor neu gestartet wird.

	SPANNUNGSANZEIGE Es wird aufgrund von Überspannung die Stromerzeugung abgestellt. Der Generator muss neu gestartet werden.
	SPANNUNGSANZEIGE Es wird aufgrund von zu niedriger Spannung die Stromerzeugung abgestellt. Der Generator muss neu gestartet werden.
	TEMPERATURANZEIGE Es wird aufgrund von zu hoher Betriebstemperatur die Stromerzeugung abgestellt. Bitte schalten Sie den Generator ab, lassen ihn abkühlen und beseitigen Sie die Ursache der Hitzeentwicklung.
	ÖLMANGELSENSOR Der Motor stoppt aufgrund zu niedrigen Ölstands. Bitte füllen Sie Öl nach und starten neu.
	ÜBERLASTANZEIGE/BETRIEBSANZEIGE Blinkt bei Überschreitung der Nennleistung. Bitte Stromerzeuger abschalten, alle Verbraucher trennen, die zu dieser Überlast geführt haben und neu starten.
	ÜBERLASTANZEIGE/BETRIEBSANZEIGE Leuchtet dauerhaft bei Nutzung innerhalb der Nennleistung inklusive optischer Darstellung der Leistung in 10-Prozent Schritten.
	LEISTUNGSANZEIGE IN WATT Leistungsanzeige in Watt in Feld (6). Anzeigenwechsel durch Betätigen der Taste (2).
	STROMSTÄRKE IN AMPERE Stromstärke in Ampere in Feld (6). Anzeigenwechsel durch Betätigen der Taste (2).
	SPANNUNG IN VOLT Spannung in Volt in Feld (6). Anzeigenwechsel durch Betätigen der Taste (2).
	FREQUENZ IN HERTZ Frequenz in Hertz in Feld (5). Erscheint automatisch nach Start.
	BETRIEBSSTUNDENANZEIGE Laufzeit insgesamt, kumulativ. Anzeigenwechsel durch kurzes Halten der Taste (2).
	BETRIEBSSTUNDENANZEIGE Einzelne Laufzeit. Anzeigenwechsel durch kurzes Halten der Taste (2).

VOR INBETRIEBNAHME

ACHTUNG

Stellen Sie das Gerät auf einen waagerechten Untergrund.

Das Gerät wird ohne Motoröl geliefert. Beachten Sie für die Wahl des Öles nachfolgende Hinweise.

Das Motoröl hat großen Einfluss auf die Lebensdauer und Leistung des Motors. Zweitaktöle können den Motor beschädigen.

Verwenden Sie ein Viertaktöl, dass die Anforderung der API-Klassifikation SL erfüllt oder übertrifft. Das APISERVICE-Etikett auf dem Ölbehälter immer auf die Buchstaben SL überprüfen.

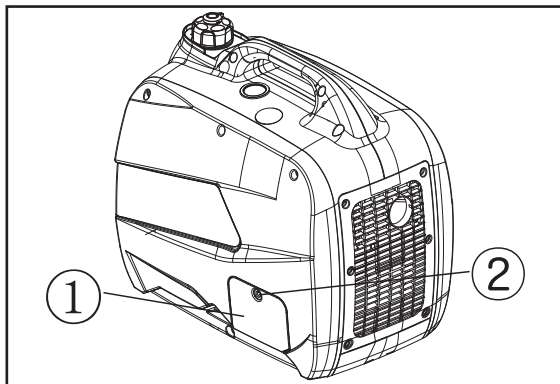
Für den täglichen Einsatz bei allen Temperaturen empfehlen wir SAE 10W-30, besser SAE 10W-40 teilsynthetisch.

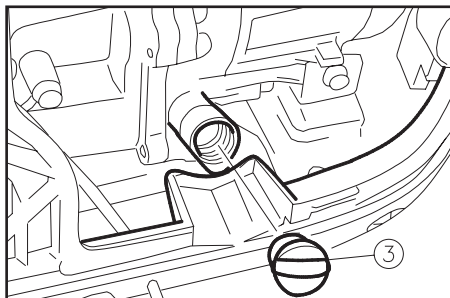
- Um die Ölabdeckung (1) zu öffnen, lösen Sie die Schraube (2) mit einer halben Umdrehung nach rechts.
- Den Pegelstab (3) abschrauben und abwischen. Den Pegelstab in die Einfüllöffnung stecken, ohne ihn einzuschrauben, um den Ölstand zu prüfen.
- Bei Erstinbetriebnahme die korrekte Ölmenge (0,35 l) einfüllen.

Bei niedrigem Ölstand ein empfohlenes Öl einfüllen, bis der Ölstand den Rand des Einfüllstutzens erreicht.

ACHTUNG

Ein Betrieb bei zu niedrigem Ölstand kann den Stromerzeuger zerstören.



**HINWEIS**

Das Ölwarnsystem schützt den Stromerzeuger vor Schäden durch einen zu niedrigen Ölstand im Motorgehäuse. Vor Erreichen des minimalen Füllstands leuchtet die Ölmangelanzeige auf und das System schaltet automatisch den Motor aus (der Hauptschalter steht jedoch weiterhin auf ON). Wenn der Motor ausgeschaltet wird oder die Ölmangelanzeige bei Betätigung des Starters aufleuchtet, zunächst den Ölstand prüfen, bevor nach anderen Fehlern gesucht wird.

Benzinstand prüfen

- Der Stromerzeuger wird mit bleifreiem Benzin betrieben.
- Bleifreies Benzin führt zu weniger Ablagerungen im Motor und an den Zündkerzen und verlängert die Lebensdauer des Abgassystems.
- Bei zu niedrigem Benzinstand bitte Benzin nachfüllen.
- Niemals abgestandenes oder verschmutztes Benzin oder eine Öl-Benzin-Mischung verwenden.
- Schmutz- und Wassereintrag in den Benzintank vermeiden.
- Nach dem Einfüllen von Benzin den Tankdeckel wieder verschließen.

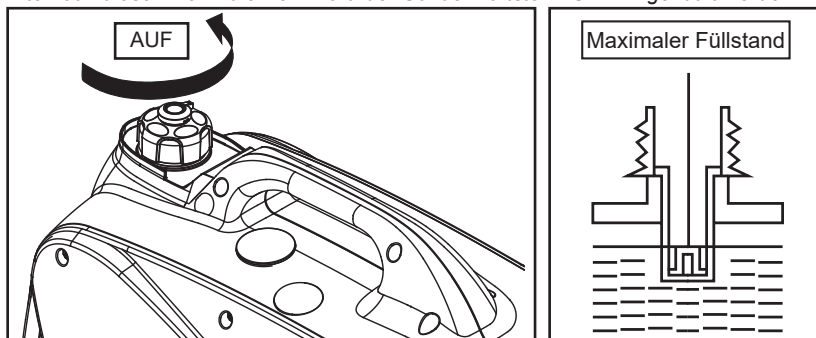
⚠ WARNUNG

- Benzin ist in hohem Maße brennbar und kann unter bestimmten Bedingungen explodieren.
- Beim Auffüllen des Benzintanks sowie am Lagerort des Benzins **NICHT** rauchen und offene Flammen sowie Funkenbildung vermeiden. Den Benzintank nur bei ausgeschaltetem Gerät und nur an gut belüfteten Standorten auffüllen.
- Tank **NICHT** überfüllen (Benzin muss unterhalb der oberen Markierung stehen).
- Beim Einfüllen kein Benzin verschütten. Verschüttete Mengen sowie Benzindämpfe können sich entzünden. Bei verschüttetem Benzin darauf achten, dass sich die Dämpfe verflüchtigen, bevor der Stromerzeuger eingeschaltet wird.
- Langfristigen Hautkontakt mit Benzin bzw. Einatmen von Benzindämpfen vermeiden.

HINWEIS

Normalbenzin ist in der Regel 3 Monate haltbar.

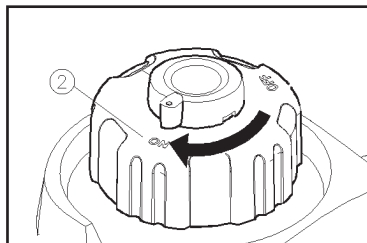
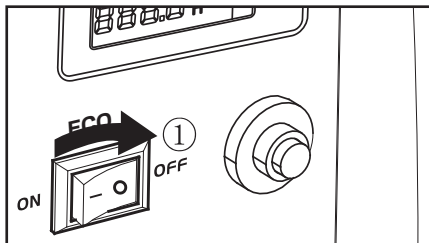
Alternativ diesem kann die Benzinart/ der Sonderkraftstoff ASPEN4 genutzt werden.



INBETRIEBNAHME

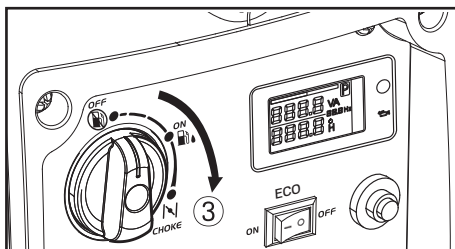
Sicherstellen, dass kein Verbraucher angeschlossen ist und das Gerät auf einem waagerechten Untergrund steht.

1. Stellen Sie den ECO-Schalter (1) auf Position „OFF“ sowie die Tankentlüftung (2) auf Stellung „ON“.

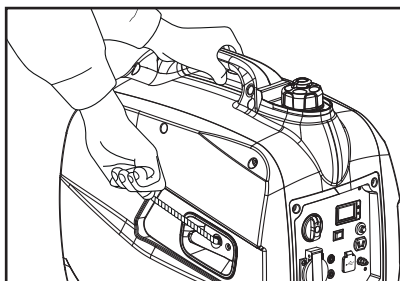


2. Hauptschalter auf Position (3) „CHOKE“ stellen.

Mit diesem einen Schritt wird die Zündung eingeschaltet, der Benzinhahn geöffnet und der Choke für den Kaltstart geschlossen. Im Falle eines Warmstarts den Hauptschalter bitte lediglich auf Position „ON“ (4) stellen.



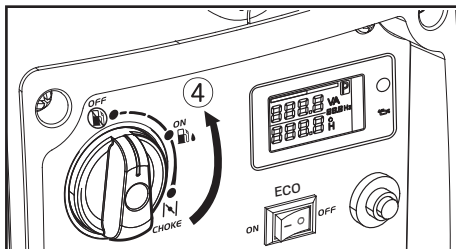
3. Starter leicht ziehen, bis ein Widerstand zu spüren ist, dann fest durchziehen.



ACHTUNG

Darauf achten, dass der Griff des Seilzug-Starters nicht gegen das Stromerzeugergehäuse schlägt. Den Griff vorsichtig zurückführen, um Schäden am Griff oder am Gehäuse zu verhindern.

4. Wenn der Hauptschalter zum Starten des Motors auf Position (3) „CHOKE“ stand, den Choke jetzt mit zunehmend wärmer werdendem Motor langsam in die Stellung „ON“ (4) bewegen.

**HINWEIS**

Wenn der Motor nach dem Ausschalten nicht mehr anspringt, bitte zuerst den Ölstand prüfen.

ACHTUNG

Modifikationen am Vergaser zum Betrieb des Stromerzeugers in Höhenlagen können zu einer Überhitzung des Motors und schweren Schäden am Gerät führen.

Einsatzbereiche**⚠️ WARNUNG**

Um einen Stromschlag zu vermeiden, sollte der Stromerzeuger nur mit einem starken, geerdeten Kabel verwendet werden.

ACHTUNG

- Bei Dauerbetrieb des Stromerzeugers eine Überschreitung der Nennleistung vermeiden. Ansonsten bitte Gesamtverbrauch der angeschlossenen Geräte berücksichtigen.
- Stromerzeuger NICHT über der Nennleistung betreiben. In diesem Falle distanzieren sich der Verkäufer sowie der Hersteller von jeglichen Gewährleistungen.
- Stromerzeuger NICHT an den Hausstromkreis anschließen, da dies den Stromerzeuger oder Elektrogeräte im Haus zerstören könnte.
- Den Stromerzeuger NUR gemäß seiner Bestimmung verwenden.
- Zur Leitungsverlängerung im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel verwenden. (H07RN...)
- Maximale Leitungslänge inkl. Verlängerung: 50 m für Kabel mit 1,5 mm² Durchschnitt, 100 m für Kabel mit 2,5 mm² Durchschnitt.
- Den Stromerzeuger von anderen elektrischen Leitungen, z. B. Verteiler, fernhalten.

HINWEIS

- Sie können Gleich- und Wechselstrom zur gleichen Zeit verwenden. Achten Sie jedoch darauf, dass der Stromverbrauch die zulässige Gesamtleistung des Stromerzeugers nicht überschreitet.
- Der Stromverbrauch der angeschlossenen Verbraucher beim Start darf die Nennleistung des Stromerzeugers nicht übersteigen. In diesem Falle distanzieren sich der Verkäufer sowie der Hersteller von jeglichen Gewährleistungen.

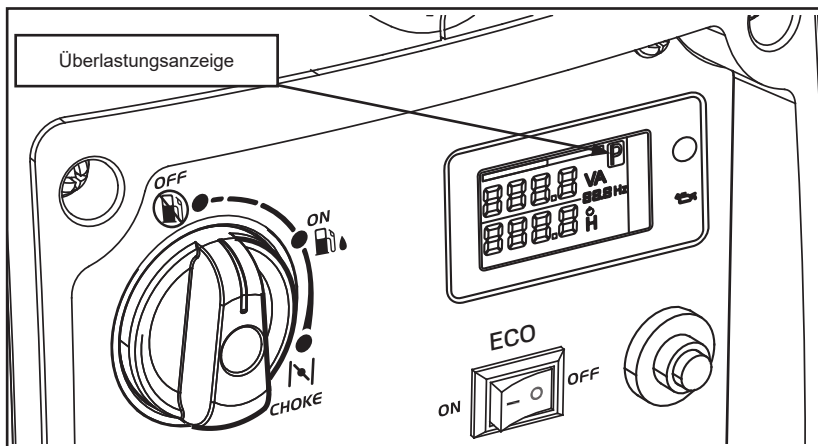
Verwendung von Wechselstrom (AC)

1. Gerät einschalten und sicherstellen, dass die Betriebsanzeige aufleuchtet.
2. Sicherstellen, dass der gewünschte Verbraucher ausgeschaltet ist, erst dann den Netzstecker des Verbrauchers in die Steckdose stecken.

ACHTUNG

Eine Überlastung des Stromerzeugers, angezeigt durch Blinken der Überlastanzeige, kann den Stromerzeuger beschädigen.

Zeigt das Gerät während des Betriebs ein abnormales Verhalten, z. B. verlangsamte Reaktion oder abruptes Ausschalten, dann muss es sofort abgeschaltet werden. Den Verbraucher vom Stromerzeuger trennen und feststellen, ob das Problem vom Verbraucher verursacht wird oder ob die Nennleistung des Stromerzeugers überschritten wurde.



Verwendung von Gleichstrom (DC)

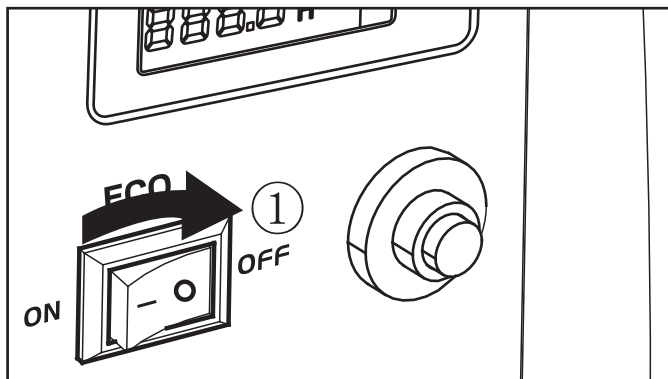
1. Gerät einschalten und sicherstellen, dass die Betriebsanzeige aufleuchtet.
2. Sicherstellen, dass der gewünschte Verbraucher ausgeschaltet ist, erst dann den Stromerzeuger mit dem Verbraucher mit Hilfe des Adapterkabels verbinden.

Stromerzeuger ausschalten

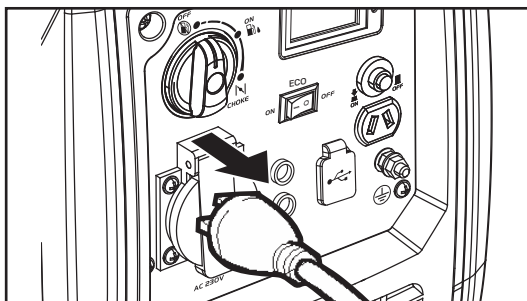
Um den Stromerzeuger im Notfall auszuschalten, einfach den Hauptschalter auf Position „OFF“ stellen.

Normaler Betrieb

1. Den ECO-Schalter (1) auf Position „OFF“ stellen.

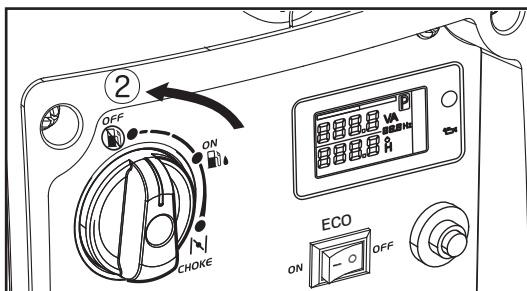


2. Jegliche Verbraucher vom Stromerzeuger trennen.

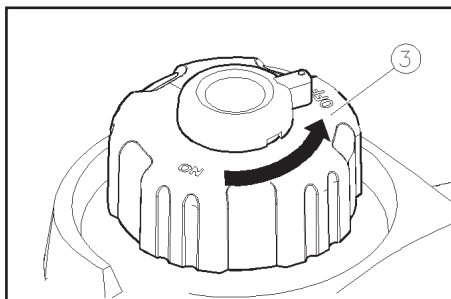


3. Hauptschalter auf Position „OFF“ (2) stellen.

Mit diesem einen Schritt wird die Zündung ausgeschaltet und der Benzinhahn geschlossen.



4. Tankentlüftung auf Position „OFF“ (3) stellen.

**ACHTUNG**

Beim Abschalten, Transport und bei der Aufbewahrung des Stromerzeugers darauf achten, dass der Deckel des Benzintanks geschlossen und der Hauptschalter auf Stellung „OFF“ steht.

WARTUNG

ACHTUNG

Ziehen Sie den Zündkerzenstecker vor Wartungsarbeiten immer ab.

Eine gute Wartung Ihres Stromerzeugers sorgt für einen sicheren, sparsamen und problemlosen Betrieb. Auch die Luftverschmutzung wird auf diese Weise verringert.

⚠ WARNUNG

Vor der Wartung den Stromerzeuger ausschalten.

HINWEIS

Beim Austausch von defekten oder verschlissenen Teilen nur Originalersatzteile verwenden, um Schäden am Stromerzeuger zu vermeiden.

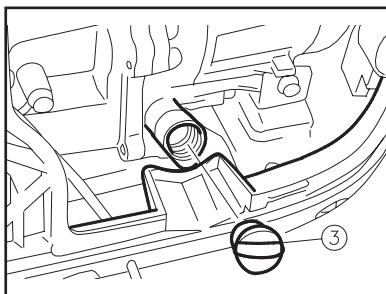
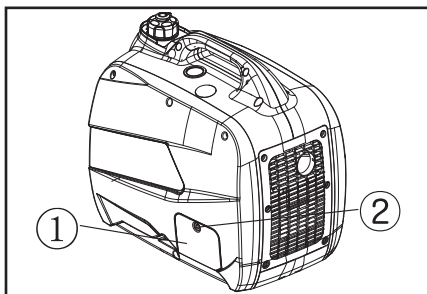
Motoröl wechseln

Altöl bei warmem Motor ablaufen lassen. Warmes Öl läuft schnell und vollständig ab.

ACHTUNG

Hauptschalter auf Position „OFF“ stellen und Tankentlüftung schließen, um ein Auslaufen von Benzin zu verhindern.

- Um die Ölabdeckung (1) zu öffnen, lösen Sie die Schraube (2) mit einer halben Umdrehung nach rechts. Den Pegelstab (3) abschrauben.
- Einen geeigneten Behälter zum Auffangen des Altöls neben den Stromerzeuger stellen.
- Öl vollständig entleeren.
- Sicherstellen, dass der Stromerzeuger waagrecht steht
- Ein empfohlenes Öl bis zur Oberkante des Einfüllstutzens einfüllen.
- Rechtsseitige Abdeckung (2) wieder anbringen und Befestigungsschrauben (1) festziehen.
- Nach dem Umgang mit Altöl die Hände mit Wasser und Seife waschen.



ACHTUNG

Eine unsachgemäße Entsorgung von Altöl kann zu Umweltschäden führen. Wenn Sie das Öl selber wechseln, achten Sie bitte auf eine umweltgerechte Entsorgung. Öl in einen verschließbaren Behälter füllen und zur Sammelstelle bringen. Nicht in die Mülltonne werfen oder auf den Boden oder in den Abfluss gießen.

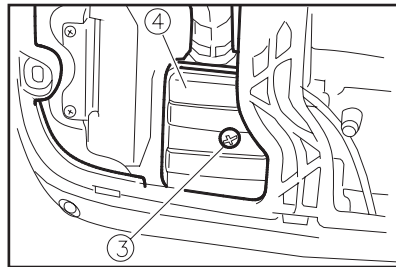
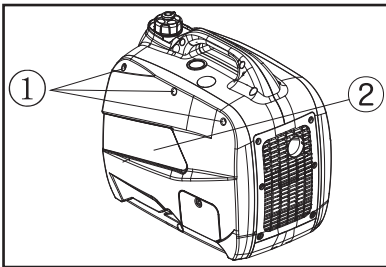
Wartung des Luftfilters

Ein verschmutzter Luftfilter behindert die Luftzufuhr des Vergasers. Den Luftfilter regelmäßig warten, um eine Fehlfunktion des Vergasers zu vermeiden. Kürzere Wartungsintervalle sind notwendig, wenn der Stromerzeuger in sehr staubiger Umgebung betrieben wird.

⚠ WARNUNG

Niemals Benzin oder brennbare Lösungsmittel zur Reinigung des Luftfilters verwenden. Dies könnte einen Brand oder eine Explosion auslösen.

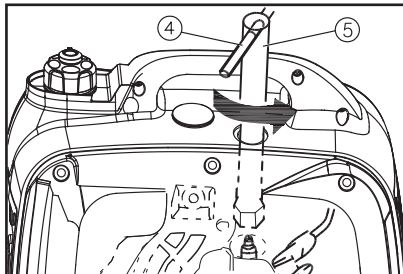
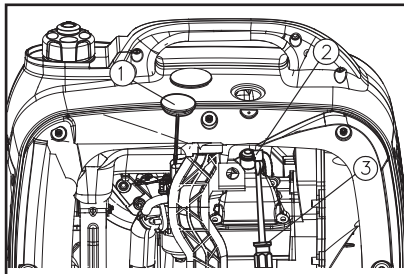
- a. Lösen Sie alle 3 Schrauben (1) an der rechtsseitigen Gehäuseabdeckung (2) und nehmen Sie diese schräg nach oben ab.
- b. Lösen Sie danach die Schraube (3) und nehmen Sie die Luftfilterabdeckung (4) ab.
- c. Die Luftfiltereinlage in warmer Seifenlauge waschen und gründlich nachspülen oder mit nicht brennbarem Lösungsmittel oder Lösungsmittel mit hohem Flammpunkt reinigen. Gründlich trocknen lassen.
- d. Luftfiltereinlage und Abdeckung des Luftfilters (4) wieder anbringen.
- e. Schraube (3) an der Abdeckung des Luftfilters festziehen.
- f. Rechtsseitige Abdeckung (2) wieder anbringen und Befestigungsschrauben (1) festziehen.

**Wartung der Zündkerze**

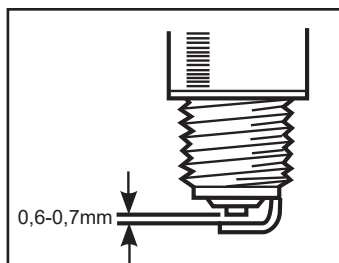
Nur eine hochwertige Original-Zündkerze verwenden. Für einen problemlosen Betrieb des Motors muss die Zündkerze frei von Ablagerungen und der Elektrodenabstand richtig eingestellt sein.

1. Lösen Sie alle 3 Schrauben an der Gehäuseabdeckung und nehmen Sie diese ab.
2. Abdeckung (1) der Zündkerze abnehmen. Zündkerzenstecker (2) mit Hilfe eines Schraubendrehers (3) entfernen.

3. Zündkerze durch mitgelieferten Zündkerzenschlüssel (4) und (5) heraus-schrauben



4. Zündkerze optisch prüfen. Bei Rissen oder abgesplitterten Stellen am Isolator die Kerze entsorgen.
5. Elektrodenabstand mit einer geeigneten Lehre messen. Der Abstand sollte 0,6-0,7 mm betragen.
6. Sicherstellen, dass der Dichtring der Zündkerze in gutem Zustand ist. Zündkerze von Hand eindrehen, um ein Ausreißen des Gewindes zu vermeiden.
7. Nach dem Eindrehen die Kerze mit dem Zündkerzenschlüssel 4 und 5 mit 12,5 Nm festziehen, um den Dichtring zusammen zu drücken.
8. Den Kerzenstecker 2 wieder fest auf die Zündkerze stecken.
9. Abdeckung der Zündkerze 1 sowie seitliche Abdeckung wieder anbringen.



ACHTUNG

Die Zündkerze muss fest eingedreht werden (12,5 Nm), sonst wird sie heiß und kann den Stromerzeuger beschädigen.

Wartungsplan

Diese Maschinen- und Motorwartungstabelle bitte einhalten!

Reguläre Wartung zu den angegebenen Zeitpunkten (früheren Termin wählen)		Vor jedem Einsatz	Monatlich oder alle 20 Stunden	Alle 3 Monate oder alle 50 Stunden	Alle 6 Monate oder alle 100 Stunden	Jährlich oder alle 300 Stunden
Wartungspunkt						
Motoröl / Benzin	Prüfen	O				
	Wechseln		erstmalig	O		
Luftfilter	Prüfen		O			
	Reinigen			O		wechseln
Zündkerze	Reinigen		erstmalig		O	erneuern
Sichtprüfung am Gerät		O				
Endschalldämpfer	Prüfen			O		
	Reinigen				O	

TRANSPORT UND LAGERUNG

ACHTUNG

Ziehen Sie den Zündkerzenstecker vor Transport oder Aufbewahrung immer ab.

Um ein Auslaufen von Benzin während des Transports und der Aufbewahrung zu vermeiden, bitte den Hauptschalter stets schließen (Position „OFF“) und den Stromerzeuger an einen erhöhten Platz stellen.

WARNUNG

Beim Transport des Stromerzeugers bitte Folgendes beachten:

- Den Benzintank **NICHT** zu voll füllen (es sollte kein Benzin im oberen Bereich des Tanks sein).
- Den Stromerzeuger **NICHT** in einem Fahrzeug betreiben, sondern nur auf festem Untergrund und an einem gut belüfteten Standort.
- Den Stromerzeuger während des Transports vor Sonne schützen. Bei Transport in einem verschlossenen Behälter können sich sonst durch die hohen Temperaturen Gase bilden und entzünden.
- Den Stromerzeuger **NICHT** längere Zeit über unebene Straßen transportieren. Ist dies unvermeidlich, dann bitte den Benzintank komplett entleeren.

Vor einer langfristigen Lagerung des Stromerzeugers:

HINWEIS

Die Generatoren können als Notstromaggregate eingelagert werden.

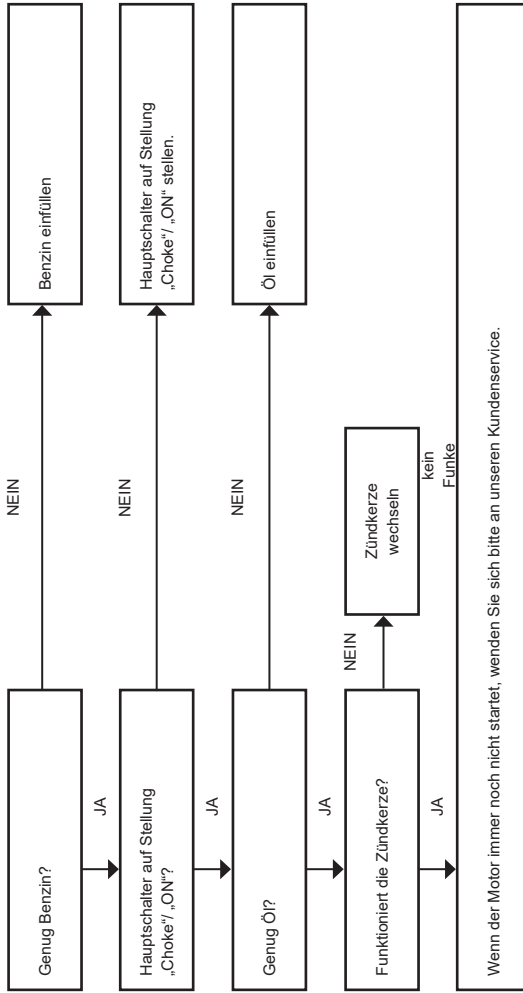
1. Alle Betriebsstoffe sollten ablassen. Ansonsten besteht die Gefahr, daß sich Bestandteile des Öls oder Benzins absetzen und die Funktionsfähigkeit beeinträchtigen bzw. der Motor gar nicht mehr anspringt.
2. Stellen Sie bitte den Hauptschalter auf OFF und lassen Sie das Benzin über die Vergaserablaßschraube aus dem Vergaser ab. Halten Sie bitte ein Gefäß bereit, um das Benzin aufzufangen.
3. Dann sollte zuerst das Öl ablassen.
4. Danach das Benzin aus dem Tank ablassen oder auskippen. Sie können auch eine kleine Handpumpe zum Abpumpen des Benzins verwenden, falls eine solche vorhanden ist.

HINWEIS

Bei erneuter Nutzung füllen Sie bitte frische Betriebsstoffe ein.

FEHLERSUCHE

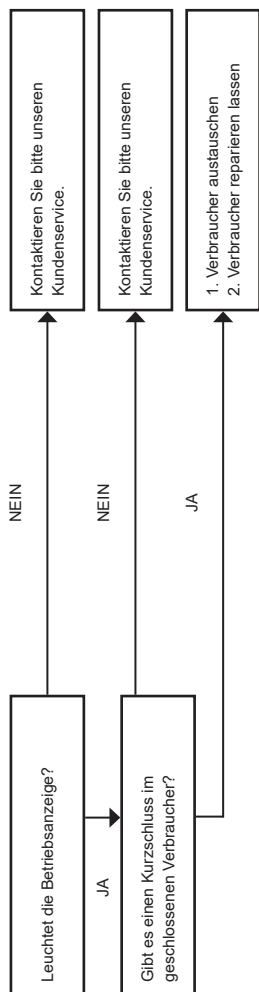
Motor startet nicht



Prüfung:

1. Kerzenstecker von der Zündkerze abziehen, Zündkerze und Kerzenstecker reinigen.
2. Zündkerze ausbauen und in den Kerzenstecker stecken.
3. Zündkerze an Masse anlegen.
4. Starter-Seilzug ziehen und prüfen, ob ein Zündfunke entsteht.

Angeschlossene Verbraucher springen nicht an



ENTSORGUNG

Gerät entsorgen

Gefahr von Umweltschäden, Brandgefahr! Vermeiden Sie Schäden durch auslaufende Betriebsstoffe: Entfernen Sie die Betriebsstoffe vor der Entsorgung. Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie es fachgerecht. Informationen dazu erhalten Sie beim zuständigen Abfallbeseitigungsverband. Geräte, die mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Sie sind verpflichtet, solche Elektro- und Elektronik-Altgeräte separat zu entsorgen. Mit der getrennten Entsorgung führen Sie die Altgeräte dem Recycling oder anderen Formen der Wiederverwertung zu. Sie helfen damit zu vermeiden, dass u. U. belastende Stoffe in die Umwelt gelangen.



Verpackung entsorgen

Die Transportverpackung ist nach umweltverträglichen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar. Die Rückführung der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Verpackungsmaterial aus Pappe kann an den dafür vorgesehenen Recyclingstellen abgegeben werden.

ACHTUNG

Verpackungsmaterial, z.B. Folien oder Styropor, können für Kinder gefährlich sein. Es besteht Erstickungsgefahr. Bewahren Sie deshalb Verpackungsteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

TECHNISCHE DATEN

Abmessungen und Gewicht

L x B x H	49,8 x 31,5 x 45,9 cm
Nettogewicht	22 kg

Motor

Motortyp	4-Takt, OHV, Einzylinder
Hubraum	79,7 cm³
Kühlung	Luft
Zündung	TCL
Ölmenge	ca. 0,35 l
Inhalt Benzintank	4,8 l
Zündkerze	A5RTC oder gleichwertige, 12,5 Nm
Maximale Aufstellhöhe (üNN)	1000 m
Zulässige Umgebungstemperatur	-10 bis +40 °C

Stromerzeuger

MODELL		DQ-2100
TYP		Stromerzeugungsaggregat mit kleiner Leistung
Ausführungs-kategorie		G2
Schutzgrad		IP23M
Güteklasse		A
Leistungsfaktor	Cos φ	1
AC Ausgangsleistung	Nennspannung (V)	230
	Nennfrequenz (Hz)	50
	Nennstrom (A)	7,8
	Nennleistung COP (kW)	1,8
	Maximalleistung (kW)	2,1
DC Ausgangsleistung	12 V	8,3 A
	5 V	2,1 A und 1 A

TABLE OF CONTENTS

Preamble	35
Intended Use	36
Meaning of the used symbols	36
Safety instructions	39
Residual Risks	42
List of components	43
Before Operation	48
Maintenance	56
Transport and storage	60
Troubleshooting	61
Disposal	63
Technical specifications	64
Exploded view	98
Declaration of Conformity	105

PREAMBLE

**Thank you very much for purchasing a DENQBAR branded product.
Read the operating instructions carefully before starting up the device.**

Reading, understanding and following the safety instructions make a decisive contribution to your safety and protect you from damage to health.

Defective machine parts must be replaced immediately before the machine is put into operation again.

Unauthorized changes to the device exclude the manufacturer's liability for any resulting damage!

If the device is used for improper use, the seller and the manufacturer dissociate themselves from any guarantees!

DENQBAR GmbH is constantly working on the further development of its products and therefore reserves the right to make changes without prior notice, e.g. of shape or appearance.

ATTENTION

The device does NOT contain any operating fluids on delivery!

We recommend that the device is always transported in an upright position, taking care that it does not fall over.

Otherwise oil can get into the cylinder, the combustion chamber or the air filter, which leads to starting difficulties.

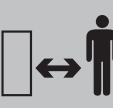
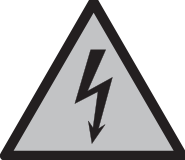
INTENDED USE

The device is suitable for applications which are intended for operation on 230 V ~ and 12 V / 5 V DC. It generates electrical energy as part of a grid replacement operation. The device may only be used within the specified voltage and power limits. It must not be connected to the energy distribution systems (e.g. the public power supply). The generator is not designed for commercial use. It is essential that you observe the restrictions in the safety instructions.

The machine may only be used as intended. Any other use beyond this is not as intended. The user / operator and not the manufacturer is liable for any damage or injury of any kind resulting from this.

MEANING OF THE USED SYMBOLS

SYMBOL	MEANING
	PROHIBITION IN GENERAL (in connection with other pictograms)
	SAFETY- AND WARNINGSYMBOLS Shows danger, warning or reason for caution. Can be used in connection with other symbols or pictograms.
	DANGER Highest risk for mortal danger, respectively a risk of serious injuries if the instructions are not respected!
	WARNING Mortal danger, respectively a risk of dangerous injuries if the instructions are not respected!
	CAUTION Slight or average risk of injuries if the instructions are not respected!

NOTICE	NOTICE Risk of damaging the engine or other properties, if the advices are not respected!
ATTENTION	ATTENTION Important clauses in the manual are marked with this sign!
	READING THE MANUAL Not obeying the operation instructions or protective measures can cause serious injuries. Read the manual before starting or using the machine
  STOP	WARNING OF CUT INJURIES Only touch machine parts if they came to a standstill.
 	WARNING OF HOT SURFACES The silencer reaches a high temperature during operation and also cools down slowly after the device is turned off. Do not touch the silencer when it is hot. Let the generator cool off before it is stored in the house. Minimum distance to fixed objects has to be at least 1m.
 	WARNING OF EXHAUST FUMES The exhaust fumes of the device contain carbon monoxide, a colour and odourless gas. Do NOT operate the device in closed rooms! ALWAYS ensure sufficient ventilation of the location!
	WARNING OF ELECTRIC SHOCK NEVER connect more than one plug to a power socket in order to avoid electric shock!

	GROUNDING In order to avoid electric shock, the generator should only be operated with a strong, grounded cable.
	DO NOT CONNECT THE GENERATOR WITH OTHER CIRCUITS.
	FIRE, OPEN FLAMES AND SMOKING ARE FORBIDDEN. Fuel and oil are inflammable and may explode.
	WARNING AGAINST EXPLOSIVE SUBSTANCES.
	WARNING OF FLAMMABLE SUBSTANCES.
	SOUND POWER LEVEL.

SAFETY INSTRUCTIONS

Keep your work place tidy.

- Disorder at the work place can result in accidents.

Take environmental influences into account.

- Never work with the engine device in closed or poorly ventilated rooms.
- When the engine is running, toxic gases are generated.
- These gases are odorless and invisible.
- Do not expose the power tool to the rain.
- Do not use the power tool in a damp or wet environment.
- Make sure you are standing safely on uneven ground.
- Pay attention to open shafts, trenches and excavations.
- Provide good lighting when working.
- Do not use the power tool in highly flammable vegetation or where there is a risk of fire or explosion.
- Provide fire extinguishers in dry conditions (risk of fire).

Keep other people away.

- Do not let other people, especially children and adolescents touch the power tool. Keep them away from your work area.

Store unused tools safely.

- Unused tools should be stored in a dry, high or locked place, out of the reach of children.

Do not overload your machine.

- You work better and safer in the specified performance range.

Use the right tool.

- Do not use underperforming tools for heavy work.
- Use the tool only for the purposes for which it was built.
- Always keep the tool clean.

Do not leave any tool wrenches inserted.

- Before switching on, check that keys and adjustment tools have been removed.

Be attentive.

- Pay attention to what you are doing. Use common sense while working. Do not use power tools if you are not concentrated.
- **NEVER** work under the influence of alcohol, drugs, medication or other substances that can impair eyesight, dexterity and judgment.

Refueling.

- The engine must always be switched off before refueling.
- Always open the fuel cap carefully so that the existing overpressure can slowly dissipate.
- Working with the machine creates high temperatures on the housing. Let the machine cool down before refueling.
- The fuel could ignite and cause severe burns.
- Make sure that the tank is not filled with too much fuel. If you spill fuel, remove it immediately and clean the device.
- Close the screw plug on the fuel tank well to avoid loosening due to vibrations during work.

Check the power tool.

- Before further use of the power tool, protective equipment or slightly damaged parts must be carefully checked for their proper and intended function.
- Check whether the moving parts function properly and are not jammed or whether parts are damaged. All parts must be correctly assembled and meet all conditions to ensure the correct operation of the power tool.
- Damaged protective equipment and parts must be repaired or replaced by a recognized specialist workshop, unless otherwise stated in the instructions for use.
- Defective switches must be replaced at a customer service workshop.
- Do not use any power tools where the switch cannot be turned on and off.

Use only approved parts.

- This machine complies with the relevant regulations.
- Repair may only be carried out by an authorized service center or our service team using original spare parts; otherwise accidents can occur to the user.

 WARNING

- The use of other parts and accessories not expressly recommended may result in a risk of injury to you.

Working safety instructions

Children and young people under 18 years of age are not allowed to operate the machine. Young people aged 16 and over may use the machine as part of a training course and under the supervision of a trained person.

Read the operating instructions carefully and become familiar with the operating elements. Incorrect operation or operation by inexperienced persons can be dangerous.

NEVER

- Use the device for applications for which it is not intended.
- Touch the engine or exhaust while the engine is running or shortly after turning it off.
- These areas become very hot and can cause burns.
- Leave the device running unattended.

ALWAYS

- Use original accessories. The use of other tools and other accessories can lead to unforeseeable machine damage or a risk of injury to you.
- Limit the work area and keep members of the public and unauthorized personnel away.
- Ensure that the operator is familiar with the appropriate safety precautions and operating procedures.

ATTENTION**ALWAYS**

- Turn off the engine when not in use.
- Close the fuel tap when the machine is not in operation.
- Use the device as intended.
- Be sure that the machine will not tip, slide, roll or fall.
- Store the machine properly when not in use. Choose a safe location so that the machine cannot be started by unauthorized persons. Do not place the device unprotected outdoors or in a damp environment.
 - Before starting up, inspect protective equipment for its proper and intended function. Check whether the moving parts function properly and are not jammed

or whether parts are damaged. All parts must meet all the conditions to ensure the proper operation of the device.

- Damaged protective equipment and parts must be repaired or replaced by a recognized specialist workshop, unless otherwise stated in the instructions for use.
- Read the operating instructions before starting up. Instructions on dangers, warnings and precautionary measures must be followed to minimize the risk of personal injury and property damage as well as incorrect servicing.
- **NEVER** use the choke lever to stop the engine.

Safety when using internal combustion engines

DANGER

Internal combustion engines pose a particular danger during operation and when refueling. Always read and heed the warnings and safety instructions given later in this manual. Failure to do so can result in serious or even fatal injuries.

- **DO NOT** run the machine indoors, in garages, deep trenches, or in enclosed areas. The engine exhaust contains toxic carbon monoxide. Staying in an environment containing carbon monoxide can lead to loss of consciousness and death.
- **DO NOT** operate or refuel the device near an open flame.
- **DO NOT** smoke while refueling or operating the device.
- **ALWAYS** check the fuel lines, fuel cap and fuel tank for leaks or cracks. The device must not be put into operation with such damage.
- Make sure that you **ALWAYS** put on the fuel cap and close it well after refueling.
- **ALWAYS** store fuels in a special container away from heat and sources of ignition.

Service security

WARNING

Improper maintenance or failure to observe or correct a problem can become a source of danger during operation. Only operate regularly and correctly maintained machines. This is the only way to assume that you are operating your device safely, economically and without problems for a long time.

NEVER

- Clean, maintain, adjust or repair the device while it is running. Moving parts can cause serious injuries.
- Let the device run without an air filter.
- Use gasoline or other flammable solvents to clean machine parts. Vapors from fuels and solvents can explode.
- Store flammable material near the device or the silencer, there is a high risk of fire.

ALWAYS

- Disconnect spark plug connector before maintenance, cleaning or repair work. This prevents unintentional starting.
- After repair and maintenance work, put the protective and safety equipment back on the device.
- Pay attention to the safe operating condition of the machine, in particular check the fuel system and the tank cap for leaks.
- Make sure that the nuts and bolts are properly tightened.
- Replace damaged or worn machine parts with new original spare parts.
- Remove dirt from the engine cooling fins.
- Keep the machine clean and replace damaged stickers if necessary.

RESIDUAL RISKS

Due to the construction determined by the intended use, residual risks still exist even when used as intended in compliance with all relevant safety regulations. Residual risks can be minimized if the „Safety instructions“ and the „Intended use“ as well as the operating instructions as a whole are observed.

Consideration and caution reduce the risk of personal injury and damage.

Neglect of ergonomic principles

- Human behavior, wrongdoing
- Wear prescribed protective equipment.
- Always be fully concentrated on all work.
- Residual risk - can never be excluded.

Risk of burns:

Touching the muffler, the exhaust and other heatable machine components can cause severe burns.

Risk of electric shock:

The generator produces energy. Misuse can result in electric shock.

Furthermore, despite all the precautions taken, there may be residual risks that are not obvious.

LIST OF COMPONENTS

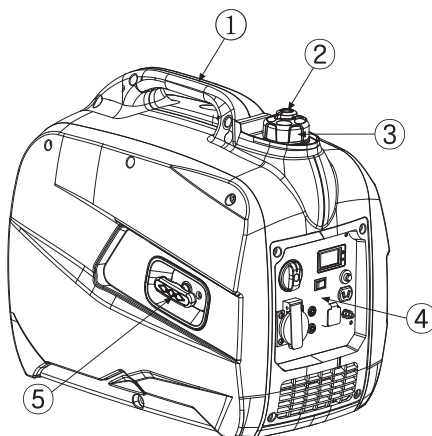
1. Handle

2. Handle on tank

3. Cap gasoline tank

4. Control element

5. Recoil starter



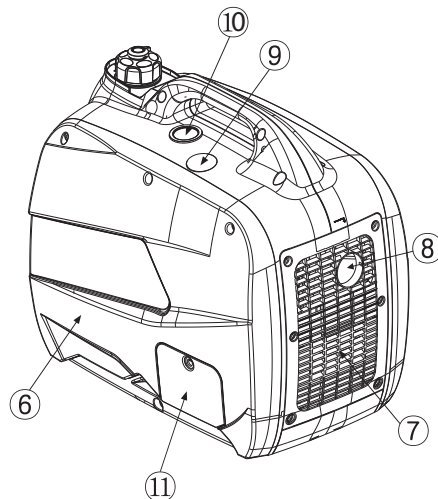
6. Maintenance cover

7. Muffler screen

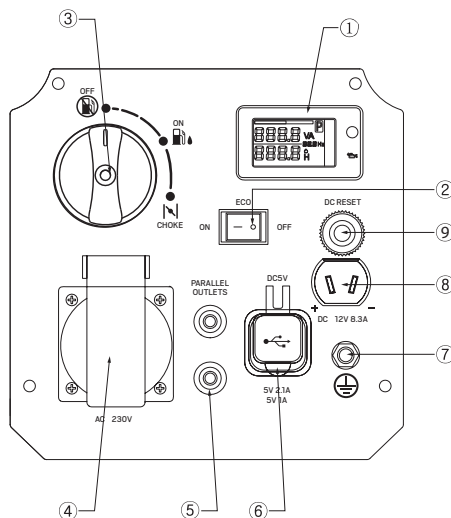
8. Silencer

9. Cover spark plug

10. Fuel level indicator



Control element



1. Display

2. ECO-switch

3. Main switch

4. AC-power-outlet

5. Parallel outlets

6. USB-ports

7. Grounding clamp

8. DC-power-outlet

9. DC-Reset

Selector switch gas saving mode

With the selector switch gas consumption can be restricted and noise can be reduced, if less power is needed. The generator regulates now the rpm according for the required power.

⚠ CAUTION

- The gas saving mode is not adequate for use if the operator needs energy very quickly.
- If several consumers with high power need are connected, turn off the selector switch gas saving mode (ECO-switch) in order to eliminate voltage fluctuation.
- Turn off the selector switch gas (ECO-switch) if the generator is constantly running on rated power.
- Solely protection switches that are made specifically for the generator offer effective protection against electric shock. Pay attention to equal rated power and performance characteristics when replacing the protection switches.
- Due to the high mechanical strain, only resilient flexible cables with rubber jacket or similar materials should be used (acc. to IEC 245-4).

Main switch

- „OFF“ means that the petrol tap is closed and thus the ignition is switched off.
- „ON“ means that the petrol tap is open and thus the ignition is enabled.
- „Choke“ means that the petrol tap is open but the ignition and choke flap are closed.

AC-power-outlet

The AC-power-outlet has a 230 V connection and supplies alternating current to the connected device. The generator outputs the current at a 50 Hz frequency.

AC reset (optional)

The AC reset is a bi-metal switch and is responsible for securing the AC socket (230 V). It can be activated by pressing the switch.

Parallel port (optional)

Before operation, the parallel cable is connected to the units, making sure to observe the polarity of the ports. Then the generators are started one after the other. The total power can be accessed at one or both sockets.

USB

The USB ports (type A) allow 5 V to be output. The maximum current is 2.1 A and 1 A.

CAUTION

**The USB ports may only be used with type A plugs.
In the event of an overload, the port will be switched off.**

Connecting to earth

The housing is allowed to be connected to earth in order to discharge static electricity. To do this, connect one end of a cable to the earth connection on the generator and the other end to an external earth (for example an earthing rod).

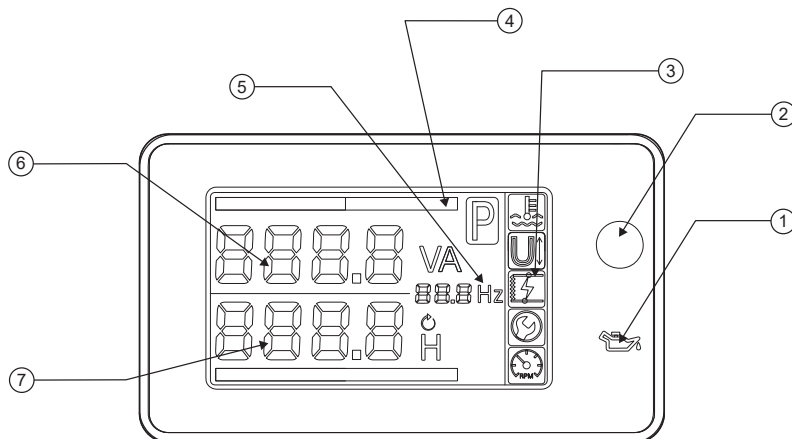
DC-power-outlet

Devices connected via the DC-power-outlet receive direct current through a 12 V connection. The DC reset overload switch helps to prevent overloading.

DC reset

The DC reset overload switch is located in the immediate vicinity of the DC socket. This monitors the 12 V socket (DC socket) and can be activated by pressing it.

Display



1. Oil level indicator

2. Button for switching display 6 and 7

3. Warning and control lights

4. Operating indicator and load in 10 percent grids

5. Display for frequency

6. Display for power, current and voltage

7. Running time

Warning and control lights with description:

SYMBOLE	SIGNIFICATION
	MAINTENANCE DISPLAY Lights up as soon as the next maintenance service has to be done.
	ABNORMAL RPM If this lights up, please turn off the engine, disconnect all devices, let cool down and pay attention to the maintenance plan.
	SHORT CRCUIT Please turn off the engine immediately and disconnect all devices before restart.

	HIGH VOLTAGE DISPLAY Because of excessive voltage at the inverter the output power turns off. A restart will be necessary.
	LOW VOLTAGE DISPLAY Because of low voltage at the inverter the output power turns off. A restart will be necessary.
	TEMPERATURE DISPLAY Because of low voltage at the inverter the output power turns off. A restart will be necessary. Please turn off the engine, let cool down and solve the heat problem.
	OIL LEVEL INDICATOR The engine turns off due to low oil level. Please fill in oil before restart.
	OVERLOAD/OPERATING INDICATOR Flashes when the output power exceeds the rated power. Please turn off the engine, disconnect all devices before you restart.
	OVERLOAD/OPERATING INDICATOR Constant light shows power percentage, 1 grid represents 10 percent.
	OUTPUT POWER IN WATT Output power in Watt (6) You can switch the display by pressing the button shortly (2).
	CURRENT IN AMPERE Current in Ampere (6). You can switch the display by pressing the button shortly (2).
	VOLTAGE Voltage (6). You can switch the display by pressing the button shortly (2).
	FREQUENCY IN HERTZ Frequency in Hertz (5). Lights up automatically after start.
	TOTAL CUMULATIVE RUNNING TIME Total cumulative running time. You can switch the display by pressing the button (2) for about 1 second.
	SINGLE RECORD RUNNING TIME Single record running time. You can switch the display by pressing the button (2) for about 1 second.

BEFORE OPERATION

ATTENTION

Make sure the device is levelled out.

The generator is delivered without oil. Please pay attention to the following advices for the choice of the oil.

The motor oil has great influence on the lifetime and performance of the engine. Two-stroke oils may damage the engine and are therefore not recommended.

Use a four-stroke oil that fulfils or exceeds the requirement of the API-classification SL.

Always check the APISERVICE-label on the oil container for the letters SL.

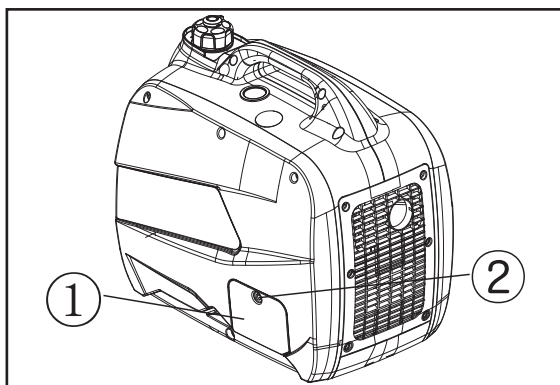
We recommend SAE 10W-30 for daily use for all temperatures, better SAE 10W-40.

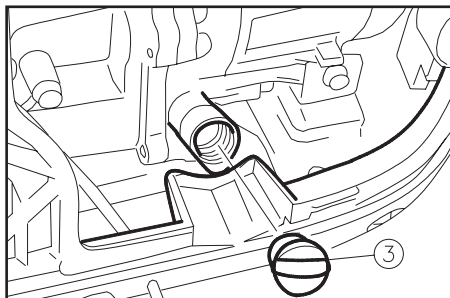
- Loosen the screw on the oil maintenance cover (1) by turning the screw (2) to the right position.
- Screw off the cap of the oil inlet nozzle and wipe off gauge stick. Insert the gauge stick into the inlet opening without screwing it tight to check the oil level.
- Before the first operation, please fill in the correct oil amount of 0,35 l.

In case of low oil level, refill with recommended oil until the oil level reaches the edge of the inlet nozzle

ATTENTION

Operation at too low oil level can destroy the generator



**NOTICE**

The oil warning system protects the generator against damages caused by too low oil level in the engine case. Before the oil level reaches the minimal filling level, the oil lack display will light up and the system will automatically turn the engine off (the main switch remains on the ON position, if it was turned into ON position before). If the engine is turned off, or the oil lack display lights up upon switching on the starter, check the oil level first before looking for other faults.

Checking the fuel level

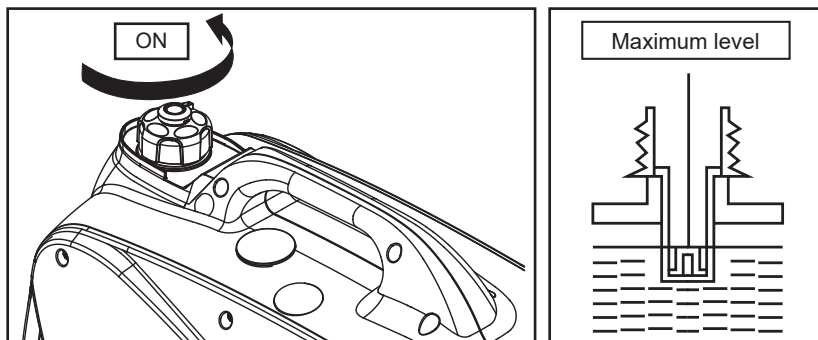
- The generator is operated with unleaded gasoline.
- Unleaded gasoline leads to less sediments in the engine and the spark plugs and prolongs the lifetime of the exhaust system.
- Please refill gasoline in case of low gasoline level.
- Never use old or dirty gasoline or an oil-gasoline mixture.
- Avoid dirt and water entering the gasoline tank.

⚠ WARNING

- Gasoline is highly inflammable and may explode under certain circumstances.
- Do not smoke and avoid open fires and sparks during filling of the gasoline tank as well as at the storage location of the gasoline. Fill up the fuel tank only at well-aerated locations and when the device is turned off.
- **DO NOT** overfill the tank (gasoline level must be lower than the upper marking).
- **DO NOT** spill gasoline during filling. Spilled amounts and gasoline vapours may catch fire. In case of spilled gasoline, make sure that the vapours evaporate before the generator is turned on.
- Avoid long skin contact with gasoline and breathing in gasoline vapours.

NOTICE

*Regular gasoline usually has a shelf life of 3 months.
Alternatively, the gasoline type/special fuel ASPEN4 can be used.*



OPERATION

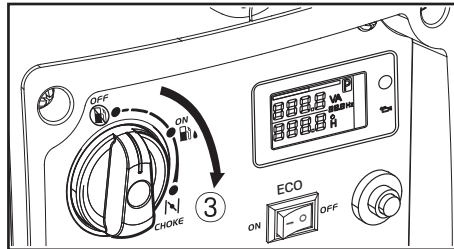
Make sure that no consumer is connected and the generator is leveled out. To avoid overheating, assure that the ventilation under the generator is guaranteed.

1. Turn the ECO-switch (1) into position „OFF“ and the fuel cap grip (2) to position „ON“.

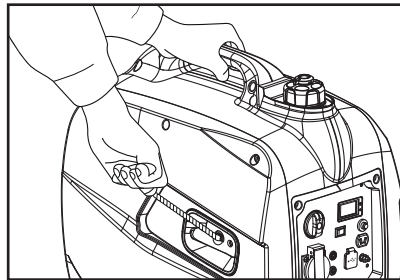


2. Turn the main switch into position (3) „CHOKE“.

With this one step, the ignition is switched on, opened the fuel tap and closed the choke for the cold start. In case of a warm start, please only set the main switch to position „ON“ (4).



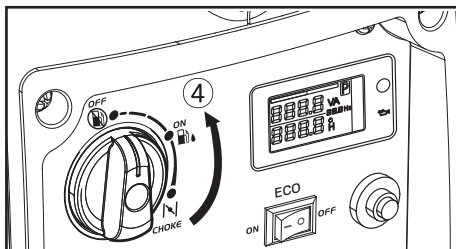
3. Slightly pull the starter until you can feel a resistance, then pull hard.



ATTENTION

Make sure that the handle of the cable wire starter does not recoil against the generator case. Carefully lead the handle back to avoid damages to the handle or case.

4. If the main switch was set on Position (3) „CHOKE“ for starting the engine, than slowly move the choke to the position (4) „ON“ after start.

**NOTICE**

If the engine cannot be restarted after it has been turned off, please check the oil level first.

ATTENTION

Modifications to the carburetor for the operation in high altitudes can cause overheating and massive damages to the device.

Areas of use**⚠ WARNING**

In order to avoid electric shock, the generator should only be operated with a strong, grounded cable.

ATTENTION

- Avoid exceeding the rated power during constant operation of the generator. Otherwise please consider the total consumption of the connected devices.
- DO NOT operate the generator above the rated power. In this case, the seller, as well as the manufacturer gives no warranty.
- DO NOT connect the generator to the house power circuit, as this may destroy the generator or electric devices in the house.
- Use the generator ONLY for its designated purpose.
- Only use authorised and marked cables for line extension (H07RN...)
- Maximum line length incl. extension: 50 m for cable with 1.5 mm² diameter, 100 m for cable with 2.5 mm² diameter.
- Keep the generator away from other electric lines, for example manifold.

NOTICE

- You may use direct current and alternating current at the same time. Pay attention that the power consumption does not exceed the admissible total power of the generator.

- The power consumption of the connected consumers upon start-up may not exceed the rated power of the generator. In this case, the seller as well as the manufacturer gives no warranty.

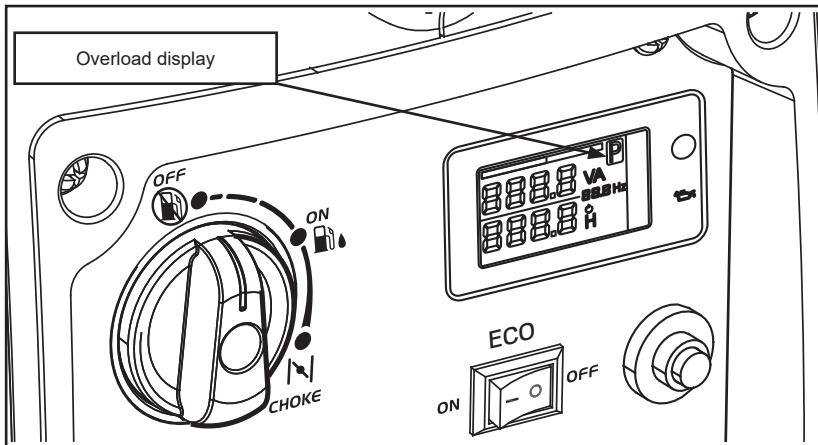
Use of alternating current (AC)

1. Turn on the device and check that the operating display lights up.
2. Ensure that the desired consumer is turned off and only then insert the power plug of the consumer into the power socket.

ATTENTION

An overload of the generator, indicated by flashing of the overload indicator, may damage the generator.

If the device shows abnormal action, for example slowed reaction or abrupt shut down, it must be turned off immediately. Disconnect the consumer from the generator and check whether the problem is caused by the consumer, or whether the rated power of the generator was exceeded.



Use of continuous current (DC)

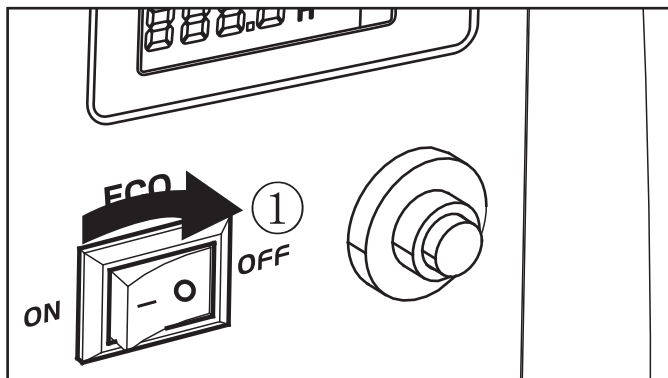
1. Turn on the device and check that the operating display lights up.
2. Ensure that the desired consumer is turned off and only then connect the cable of the consumer with the DC-socket.

Turning off the generator

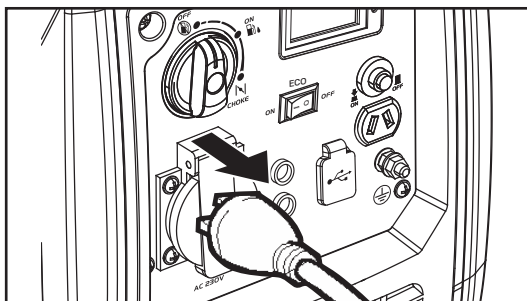
To turn off the generator in case of emergency, simply set the main switch to position „OFF“.

Normal operation

1. Turn the ECO-switch 1 to position „OFF“.

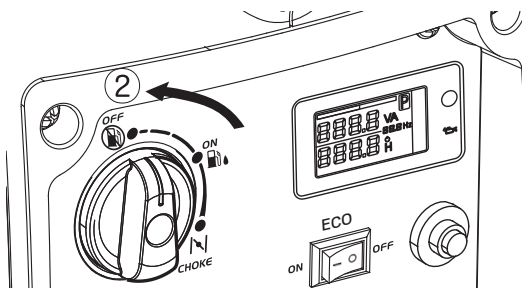


2. Disconnect any consumer from the generator.

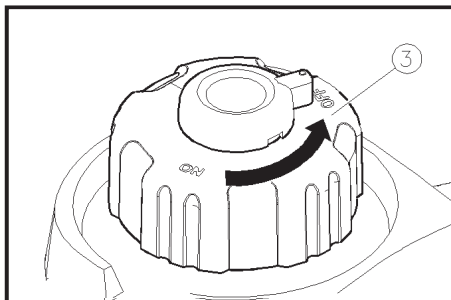


3. Turn the main switch to position „OFF“ (2).

With this step, the ignition is switched off and the fuel tap will be closed at the same time.



4. Turn the fuel cap grip into position „OFF“ (3).

**ATTENTION**

Ensure that the cap of the gasoline tank is closed and the main switch is turned into position “OFF” for shut down, transport and storage.

MAINTENANCE

ATTENTION

Unplug the ignition coil before maintenance.

Good maintenance of your generator ensures safe, economical and smooth operation. Air pollution is also reduced.

⚠ WARNING

Turn off the generator prior to maintenance.

NOTICE

Use only original for replacement of defective or worn components in order to avoid damage to the generator.

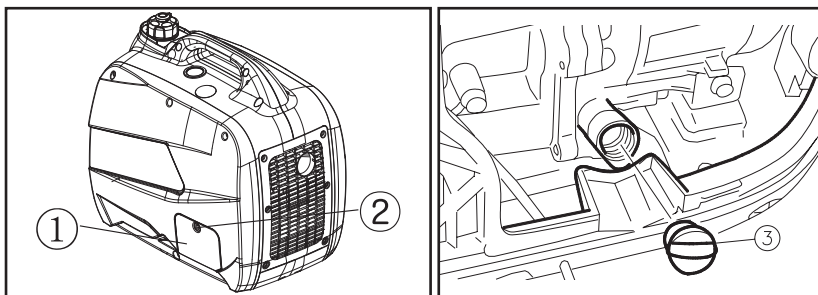
Change engine oil

Drain old oil while engine is still warm. Warm oil drains quickly and completely.

ATTENTION

Turn the main switch into position „OFF“ and close fuel cap grip to avoid gas leakage.

- Loosen the screw on the oil maintenance cover (1) by turning the screw (2) to the right position. Remove the oil level gauge (3).
- Place an adequate container to catch the old oil next to the generator.
- Drain the oil completely.
- Ensure that the generator is horizontal
- Fill recommended oil in up to the top edge of the filling nozzle.
- Fix the maintenance cover again and tighten the screws.
- Wash hands after handling old oil.



ATTENTION

Improper disposal of old oil can cause environmental pollution. If you change the oil yourself, please ensure environmental-friendly disposal. Fill oil into a lockable container and take it to the collecting point. Do not dispose in waste or onto ground or into the drain.

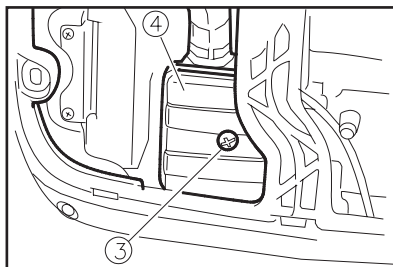
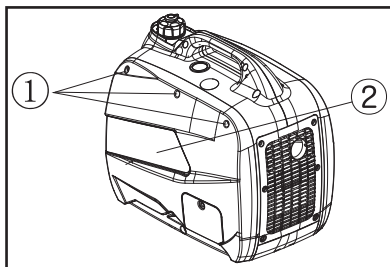
Maintenance of air cleaner

A dirty air cleaner influences the air inflow of the carburetor. Service the air cleaner regularly to avoid a malfunction of the carburetor. Shorter maintenance intervals are necessary if the generator is operated under very dusty conditions.

WARNING

Never use gasoline or inflammable solvents to clean the air filter. This could cause fire or explosion.

- a. Loosen the 3 screws (1) on the maintenance cover (2) and take it off at an angle.
- b. Loosen the screw (3) of the air cleaner cover (4) and take it off.
- c. Thoroughly wash the air filter with warm soapsuds and rinse, or clean with non-combustible solvent or solving agents with high flash point. Let it dry.
- d. Or if necessary, replace the air cleaner.
- e. After this tighten the screw (3) of the air cleaner cover (4).
- f. Fix the maintenance cover (2) again and tighten the screws (1).

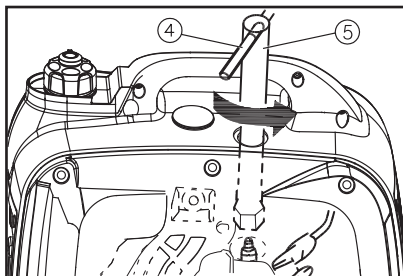
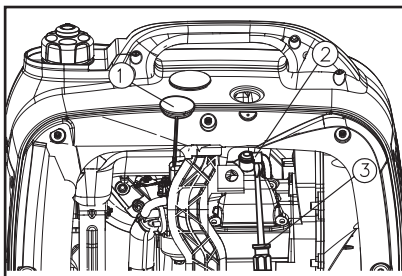


Maintenance of the spark plug

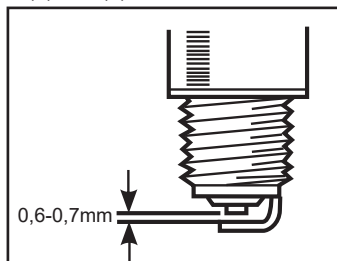
Use only an original high-quality spark plug.

To ensure smooth operation of the engine, the spark plug must be free of sediments and the electrode intervals must be adjusted correctly

1. Loosen the 3 screws on the maintenance cover and take it off.
2. Remove the cover (1) of the spark plug
3. Remove the spark plug connector (2) with the help of a screwdriver (3).



4. Remove spark plug with a spark plug spanner (4) and (5)
5. Check spark plug visually. Dispose of plugin case of damage or splitted places on the isolator.
6. Measure electrode intervals with an adequate gauge. The interval should measure 0.6-0.7 mm.
7. Ensure that the sealing ring of the spark plug is in good condition. Screw in spark plug by hand in order to avoid tearing of the thread.
8. After screwing the spark plug in, tighten the plug with a spark plug spanner (4) and (5) (12.5 Nm) to compress the sealing ring.
9. Fix the spark plug connector 2 back tightly onto the spark plug.
10. Fix the cover (1) of spark plug again.

**ATTENTION**

The spark plug must be screwed in tight (12,5 Nm), otherwise it will get hot and can damage the generator.

Maintenance plan

Regular maintenance at the stated times or after according hours of operation (choose earlier date)		Before every use	Monthly or every 20 hours	Every 3 months or every 50 hours	Every 6 months or every 100 hours	Yearly or every 300 hours
Maintenance item						
Engine oil/ gasoline	Check	O				
	Change		First time	O		
Air cleaner	Check		O			
	Clean			O		Change
Spark plug	Clean		First time		O	Change
Visual inspection		O				
Silencer screen	Check			O		
	Clean				O	

TRANSPORT AND STORAGE

ATTENTION

Unplug the ignition coil before transport and storage.

In order to avoid gas leakage during transport and storage, please turn the main-switch to "OFF" and place the generator at an elevated level.

WARNING

Please pay attention to the following notices during transport:

- **DO NOT** overfill the gas tank (there should not be any gas in the upper area of the tank).
- **DO NOT** operate the generator in a truck or in another vehicle, but only on firm ground at a well-aerated location.
- Protect the generator against sun during transport as in a closed container the high temperatures may emit gases which may catch fire.
- **DO NOT** transport the generator over uneven streets for longer periods of time. If this is unavoidable, please empty the gas tank completely.

Prior to a long-term storage of the generator:

NOTICE

The generators can be stored as emergency generators.

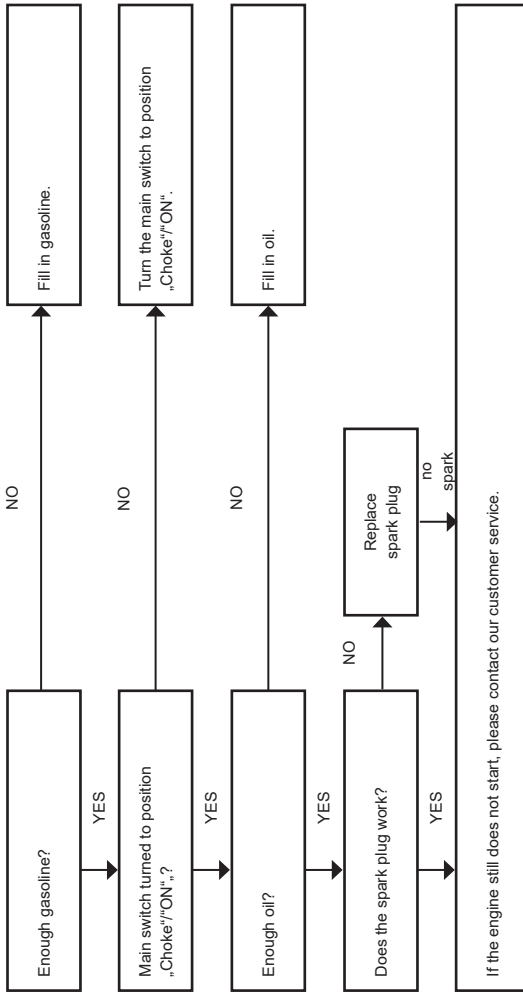
1. All operating fluids should be drained. Otherwise there is a risk that components of the oil or petrol will settle and impair the functionality or the engine will not start at all.
2. Please set the main switch to OFF and drain the petrol from the carburettor via the carburettor drain plug. Please have a container ready to catch the petrol.
3. Then drain the oil first.
4. Then drain or tip out the petrol from the tank. You can also use a small hand pump to drain the petrol if one is available.

NOTICE

When using again, please fill with fresh operating materials.

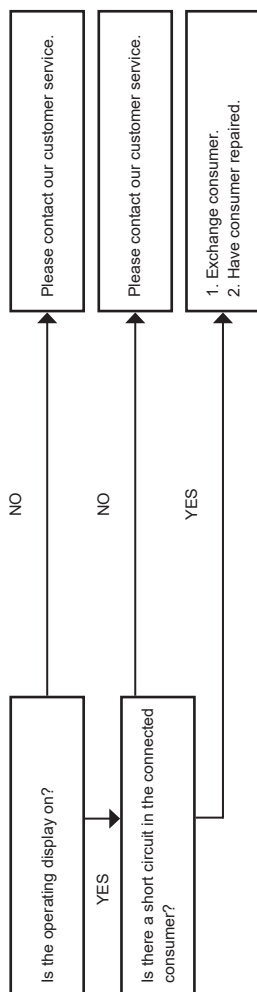
TROUBLESHOOTING

Engine does not start



Inspection:

1. Pull off plug connector from the spark plug, clean spark plug and plug connector.
2. Disassemble spark plug and insert into plug connector.
3. Connect spark plug to earth.
4. Pull the wire starter and see whether there is an ignition spark.

Connected consumers do not turn on

DISPOSAL

Dispose the generator

Risk of fire or environmental damage! Avoid damage caused by leaking operating supplies: drain the operating supplies prior to disposal! This generator must not be disposed of with regular household waste! Dispose of the generator in the appropriate manner. For more information, consult your community waste disposal service. Items which are labelled with the adjacent symbol must not be disposed of in household waste. You must dispose of such old electrical and electronic equipment separately. Through separate disposal you send old equipment for recycling or for other forms of re-use. You will thus help to avoid in some cases that damaging materials get into the environment.



Dispose the packaging

The package protects the appliance against damage during transport. Packing materials are usually chosen depending on their environmental friendliness and disposal method and can therefore be recycled. Returning the package to material circulation saves raw materials and reduces waste disposal costs.

CAUTION

Parts of packages (e.g. foils, styrofoam) can be dangerous to children. Risk of suffocation! Keep parts of packages away from children and dispose them as soon as possible.

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Dimensions and weight

L x B x H	49,8 x 31,5 x 45,9 cm
Net weight	22 kg

Engine

Engine type	4-stroke, OHV, One-cylinder
Cubic capacity	79,7 ccm
Cooling	Air
Ignition	TCL
Oil Amount	Approx. 0.35 l
Tank capacity	4,8 l
Spark plug	A5RTC or equal, 12.5 Nm
Maximum altitude for using the generator	1000 m
Permitted ambient temperature	-10 to +40 °C

Generator

MODELL		DQ-2100
TYPE		Low-power generating set
Execution class		G2
Degree of protection		IP23M
Quality class		A
Efficiency factor	Cos φ	1
AC Output performance	Rated voltage (V)	230
	Rated frequency (Hz)	50
	Rated current (A)	7,8
	Rated power COP (kW)	1,8
	Maximum performance (kW)	2,1
DC Output performance	12 V	8,3 A
	5 V	2,1 A and 1 A

SOMMAIRE

Préface	67
Utilisation conforme	68
Signification des symboles utilisés	68
Consignes de sécurité	71
Risques résiduels	74
Aperçu des composants	75
Avant mise en service	80
Mise en service	83
Entretien	88
Transport et stockage	92
Recherche d'erreur	93
Mise au rebut	95
Spécifications techniques	96
Vue éclatée	98
Déclaration de Conformité	105

PRÉFACE

Merci d'avoir acheté un produit de marque DENQBAR.

Lisez attentivement ce mode d'emploi avant de mettre l'appareil en service.

La lecture, la compréhension et le respect des consignes de sécurité contribuent de manière décisive à votre sécurité et vous protègent des atteintes à la santé.

Les pièces défectueuses de la machine doivent être remplacées immédiatement avant la remise en service de l'appareil.

Les modifications non-autorisées de l'appareil excluent la responsabilité du fabricant pour tout dommage en résultant.

Si l'appareil est utilisé d'une mauvaise façon, le vendeur et le fabricant rejettent toute responsabilité !

DENQBAR GmbH travaille en permanence sur le développement de ses produits et se réserve donc le droit d'apporter des modifications sans préavis, par ex. de forme et d'apparence.

ATTENTION

L'appareil ne contient aucun carburant et aucune huile à la livraison !

Nous recommandons que l'appareil soit toujours transporté en position verticale, en veillant à ce qu'il ne tombe pas.

Sinon, l'huile peut pénétrer dans le cylindre, la chambre de combustion ou le filtre à air, ce qui entraîne des difficultés de démarrage.

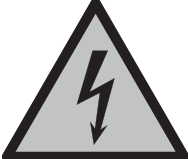
UTILISATION CONFORME

L'appareil convient aux applications requérant une tension de 230 V ~ et 12 V / 5 V DC. Il génère de l'énergie électrique dans le cadre d'une opération de remplacement du réseau. L'appareil ne doit être utilisé que dans les limites de tension et de puissance spécifiées. Il ne doit pas être connecté aux réseaux de distribution d'électricité (par exemple l'alimentation électrique publique). Le générateur n'est pas conçu pour un usage commercial. Il est essentiel de respecter les restrictions des consignes de sécurité.

La machine ne doit être utilisée que selon l'usage prévu. Toute autre utilisation au-delà de cela n'est pas conforme. Le vendeur et le fabricant rejettent toute responsabilité en cas de dommages ou blessures de toute nature en résultant.

SIGNIFICATION DES SYMBOLES UTILISÉS

SYMBOLE	SIGNIFICATION
	INTERDICTION EN GÉNÉRAL (En relations avec d'autres pictogrammes).
	ICÔNE D'AVERTISSEMENT ET DE DANGER Indique un danger, un avertissement ou un motif de prudence. Peut être utilisé avec d'autres symboles ou pictogrammes.
 DANGER	DANGER Il existe un risque de blessures graves si les instructions ne sont pas suivies !
 AVERTISSEMENT	AVERTISSEMENT Il existe un risque de blessures graves si les instructions ne sont pas suivies !
 PRUDENCE	PRUDENCE Il existe un risque de blessures légères à modérées si les instructions ne sont pas suivies !

INDICATION	INDICATION Il existe un risque d'endommagement du moteur ou d'autres biens si cette consigne n'est pas suivie !
ATTENTION	ATTENTION Les passages de texte importants du mode d'emploi sont signalés par ce symbole !
	LIRE LES CONSIGNES D'UTILISATION Le non-respect des consignes d'utilisation et des précautions peut entraîner des blessures graves. Lire le mode d'emploi avant de démarrer ou d'utiliser l'appareil.
  STOP	AVERTISSEMENT DE COUPURES Ne toucher les composants de machine que si celle-ci est totalement à l'arrêt.
 	AVERTISSEMENT CONTRE LES SURFACES BRULANTES Durant l'utilisation de l'appareil, le silencieux devient très chaud et refroidit seulement de manière progressive après l'arrêt. Ne pas toucher le silencieux lorsqu'il est chaud. Laissez refroidir le groupe électrogène avant de ranger chez vous. La distance de sécurité pour des objets fixes est de 1m.
 	AVERTISSEMENT DE GAZ D'ÉCHAPPEMENT Les gaz d'échappement contiennent du monoxyde de carbone, un gaz incolore et inodore. NE PAS utiliser l'appareil dans des pièces fermées ! Assurez-vous TOUJOURS d'une aération suffisante à l'endroit de l'utilisation !
	AVERTISSEMENT DE CHOC ÉLECTRIQUE NE JAMAIS brancher plus d'un câble sur une prise pour éviter des chocs électriques !

	MISE À LA TERRE Afin d'éviter un choc électrique, le groupe électrogène doit seulement être utilisé avec un câble résistant relié à la terre.
	NE PAS RACCORDER LE GROUPE ÉLECTROGÈNE AVEC D'AUTRES CIRCUITS ÉLECTRIQUES.
	NE PAS FUMER, NI FAIRE DU FEU OU UTILISER UNE SOURCE DE LUMIÈRE NON PROTÉGÉE. L'essence et l'huile sont inflammables et peuvent exploser.
	ATTENTION AUX SUBSTANCES EXPLOSIVES.
	ATTENTION AUX SUBSTANCES INFLAMMABLES.
	NIVEAU SONORE.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

Garder votre espace de travail bien rangé.

- Un désordre dans la zone de travail peut entraîner des accidents.

Tenir compte des influences environnementales

- Ne jamais travailler avec un appareil motorisé dans des pièces fermées ou mal ventilées. Lorsque le moteur tourne, des gaz toxiques sont générés.
- Ces gaz peuvent être inodores et invisibles.
- N'exposer pas l'appareil motorisé à la pluie.
- N'utiliser pas l'appareil motorisé dans un environnement humide ou mouillé.
- Assurez-vous d'utiliser de vous tenir sur un terrain à l'inclinaison égale.
- Faire attention aux puits, fossés et excavations non sécurisés.
- Fournir un bon éclairage lors du travail.
- Ne pas utiliser l'appareil motorisé dans une végétation très inflammable ou n'importe où il y a un risque d'incendie ou d'explosion.
- Prévoir des extincteurs dans un environnement sec (risque d'incendie).

Tenir les autres personnes éloignées

- Ne pas laisser d'autres personnes, en particulier des enfants et des adolescents, toucher le moteur. Gardez-les loin de votre zone de travail.

Ranger les outils inutilisés en toute sécurité

- Les outils inutilisés doivent être stockés dans un endroit sec, élevé ou verrouillé, hors de la portée des enfants.

Ne pas surexploiter la machine

- Vous travailleriez mieux et en toute sécurité dans la classe de performances spécifiée.

Utiliser les bons outils

- Ne pas utiliser d'outils inadaptés aux travaux lourds.
- Utiliser l'outil uniquement aux fins pour lesquelles il a été conçu.
- Toujours garder les outils propres.

Ne laisser aucune clé insérée

- Vérifier avant le démarrage si des clés et/ou des instruments de mesure ont bien été retirés.

Rester attentif

- Faites attention à ce que vous faites. Ne vous surmenez pas avec une charge de travail trop lourde. N'utilisez pas d'appareils motorisés si vous n'êtes pas concentré.
- **NE JAMAIS** travailler sous l'influence de l'alcool, de drogues, de médicaments ou de d'autres substances qui peuvent altérer votre vue, votre dextérité, et votre jugement.

Remplissage de l'essence.

- Avant le remplissage, le moteur doit garder une position fixe et stable.
- Toujours ouvrir le bouchon du réservoir avec prudence afin que la pression puisse lentement diminuer.
- Lors de son fonctionnement, l'appareil peut subir des températures très élevées. Laisser l'appareil se refroidir avant tout remplissage. L'essence peut s'enflammer et provoquer des brûlures graves.
- Ne pas mettre trop d'essence dans le réservoir. Si vous renversez du carburant, enlever-le aussitôt et nettoyer l'appareil.

- Serrer bien les vis du réservoir d'essence afin qu'elles ne tombent à cause des vibrations lors du fonctionnement de l'appareil.

Contrôler l'appareil

- Avant toute nouvelle utilisation de l'appareil : les dispositifs de protection ou les pièces légèrement endommagées doivent être soigneusement vérifiés pour leur bon fonctionnement et leur utilisation prévue.
- Vérifiez si les pièces mobiles fonctionnent correctement et ne sont pas coincées ou si les pièces sont endommagées. Toutes les pièces doivent être correctement installées et toutes les conditions doivent être remplies afin d'assurer le bon fonctionnement de l'appareil.
- Les dispositifs et pièces de protection endommagés doivent être réparés ou remplacés par un atelier spécialisé agréé sauf indication contraire dans le mode d'emploi.
- Les interrupteurs défectueux doivent être remplacés dans un atelier agréé.
- N'utilisez aucun appareil motorisé dont l'interrupteur ne peut pas être activé ou désactivé.

N'utiliser que des pièces agréées.

- Cette machine est conforme aux réglementations de sécurité en vigueur.
- Les réparations ne peuvent être effectuées que par un centre de service agréé ou par notre SAV qui utilisent les pièces de rechange d'origine.



AVERTISSEMENT

L'utilisation d'autres pièces détachées et d'autres accessoires, qui ne sont pas expressément recommandés, peut présenter un risque de blessure pour vous.

Sécurité de fonctionnement

Il est interdit aux mineurs d'utiliser la machine. Les mineurs de 16 ans et plus peuvent utiliser la machine dans le cadre de la formation et sous la supervision d'une personne formée.

Lisez attentivement le mode d'emploi et familiarisez-vous avec les commandes. Un fonctionnement incorrect ou une utilisation par des personnes inexpérimentées peuvent être dangereux.

NE JAMAIS

- **NE JAMAIS** utiliser l'appareil pour des applications auxquelles il n'est pas destiné.
- **NE JAMAIS** toucher le moteur ou le silencieux pendant que le moteur tourne ou peu de temps après l'avoir éteint.
- Ces zones deviennent très chaudes et peuvent provoquer des brûlures.
- **NE JAMAIS** laisser l'appareil sans surveillance.

TOUJOURS

- **TOUJOURS** utiliser les accessoires d'origine. L'utilisation d'autres outils insérables ou d'autres accessoires peut provoquer des dommages imprévisibles sur l'appareil ou entraîner des blessures.
- **TOUJOURS** délimiter la zone de travail et tenir à l'écart les membres du public et le personnel non-autorisé.
- **TOUJOURS** vous assurez que l'utilisateur connaît les mesures de sécurité et les procédures d'utilisation appropriées avant d'utiliser l'appareil.

ATTENTION

- **TOUJOURS** éteindre le moteur lorsque l'appareil n'est pas utilisé.
- **TOUJOURS** fermer le robinet d'essence lorsque la machine n'est pas en marche.
- **TOUJOURS** utiliser l'appareil conformément à « l'utilisation prévue ».
- **TOUJOURS** vous assurer que l'appareil ne bascule pas, ne glisse pas, ne roule pas et ne tombe
- **TOUJOURS** ranger l'appareil correctement lorsqu'il n'est pas utilisé. Choisir un emplacement sûr afin que l'appareil ne puisse pas être démarré par des personnes non-autorisées. Ne pas placer l'appareil sans protection à l'extérieur ou dans un environnement humide.
 - Avant de démarrer, **TOUJOURS** vérifier que les dispositifs de protection. Vérifier si les pièces mobiles fonctionnent correctement et ne sont pas coincées ou si les pièces sont endommagées. Toutes les pièces doivent répondre à toutes les conditions pour assurer le bon fonctionnement de l'appareil.
 - Les dispositifs et pièces de protection endommagés doivent être réparés ou remplacés par un atelier spécialisé agréé sauf indication contraire dans le mode d'emploi.
- **TOUJOURS** lire le manuel d'instructions avant la mise en service. Les instructions sur les dangers, les avertissements et les mesures de précaution doivent être suivies afin de minimiser le risque de blessures corporelles et de dommages matériels ainsi que les travaux de maintenance incorrects.
- **NE JAMAIS** utiliser le démarreur pour arrêter le moteur.

Consignes de sécurité lors de l'utilisation de moteurs à combustion

⚠ DANGER

Les moteurs à combustion présentent un danger particulier pendant lors fonctionnement et lors du remplissage. **TOUJOURS** lire et respecter les avertissements et les consignes de sécurité donnés plus loin dans ce manuel. Leur non-respect peut entraîner des blessures graves voir mortelles.

- **NE PAS** faire fonctionner la machine à l'intérieur, dans des garages, des tranchées profondes ou dans des espaces clos. Les gaz d'échappement du moteur contiennent des substances toxiques. Rester dans un environnement contenant du monoxyde de carbone peut entraîner une perte de conscience et la mort.
- **NE PAS** faire fonctionner l'appareil à proximité d'une flamme ouverte.
- **NE PAS** fumer lorsque vous utilisez l'appareil.
- **TOUJOURS** vérifier s'il n'y a pas de fuites au niveau des conduites d'essence, du bouchon et du réservoir de carburant. L'appareil ne soit en aucun cas être mis en marche avec de tels dommages.
- **TOUJOURS** remplir le réservoir d'essence dans un espace aéré.
- **TOUJOURS** remettre le bouchon d'essence et verrouiller-le bien après avoir fait le plein.

Service-Sécurité

⚠ AVERTISSEMENT

Un entretien incorrect, la non-observation ou l'irrésolution d'un problème peut constituer une grave source de danger pendant le fonctionnement. N'utiliser que des appareils dans un état correct et bien entretenu. C'est seulement ainsi que vous pouvez vous assurer que l'appareil fonctionnera sans problème, en toute sécurité et avec une performance optimale sur la longue durée.

NE JAMAIS

- nettoyer, entretenir, monter ou réparer l'appareil en cours de fonctionnement. Les pièces mobiles peuvent provoquer des blessures sévères.
- démarrer l'appareil sans filtre à air.
- utiliser d'essence et aucun solvant inflammables pour nettoyer des pièces. Les vapeurs d'essence et les solvants peuvent exploser.
- empiler du papier, carton ou des matériaux similaires. Ils pourraient s'enflammer à proximité du silencieux.

TOUJOURS

- Débrancher le connecteur de bougie avant les travaux d'entretien, de nettoyage ou de réparation. Cela empêche un démarrage involontaire.
- Après les travaux de réparation et d'entretien, remplacer les équipements de protection et de sécurité de l'appareil.
- Faire attention à l'état de fonctionnement de la machine, en particulier vérifier les fuites au niveau système de carburant et du bouchon du réservoir.
- Assurez-vous que les écrous et vis de fixation sont correctement serrés.
- Remplacer les pièces de la machine endommagées ou usées par de nouvelles pièces de rechange d'origine.
- Nettoyez les ailettes de refroidissement du moteur de la saleté.
- Gardez la machine propre et remplacez tout autocollant endommagé.

RISQUES RÉSIDUELS

Même lorsqu'il est utilisé comme prévu, il peut encore y avoir des risques résiduels malgré le respect de toutes les consignes de sécurité. Les risques résiduels peuvent être minimisés si les „Consignes de sécurité“ et „Utilisation conforme“ ainsi que le mode d'emploi dans son ensemble sont respectés. La considération et la prudence réduisent le risque de blessures et de dommages.

Négligence des principes ergonomiques

- Comportement humain, actes répréhensibles.
- Porter l'équipement de protection prescrit.
- Soyez toujours pleinement concentré sur tous les travaux.
- Risque résiduel - ne peut jamais être exclu.

Risque de brûlures :

Toucher le silencieux, l'échappement et d'autres composants chauffants de la machine peut provoquer de graves brûlures.

Risque de choc électrique :

L'appareil génère de l'énergie. Une mauvaise utilisation peut entraîner un choc électrique.

De plus, malgré toutes les précautions prises, il peut exister des risques résiduels qui ne sont pas évidents.

APERÇU DES COMPOSANTS

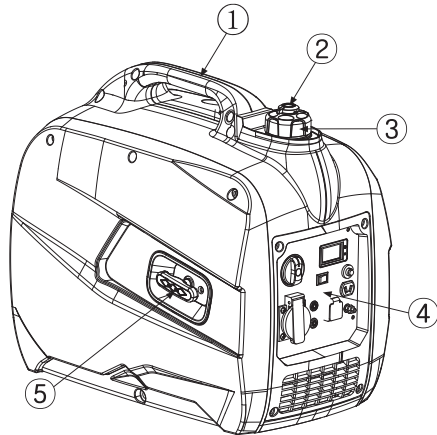
1. Poignée

2. Ventilation du réservoir d'essence

3. Bouchon du réservoir d'essence

4. Panneau de commande

5. Démarreur à rappel automatique



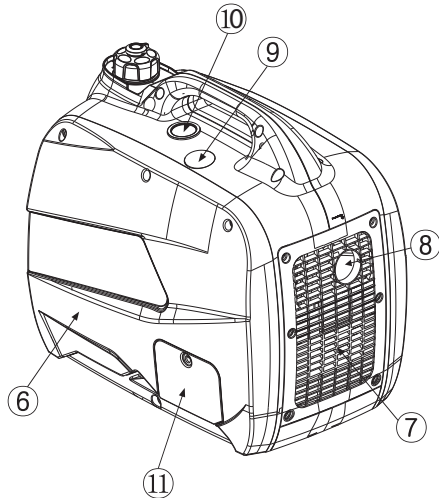
6. Panneau de maintenance

7. Couvercle du silencieux

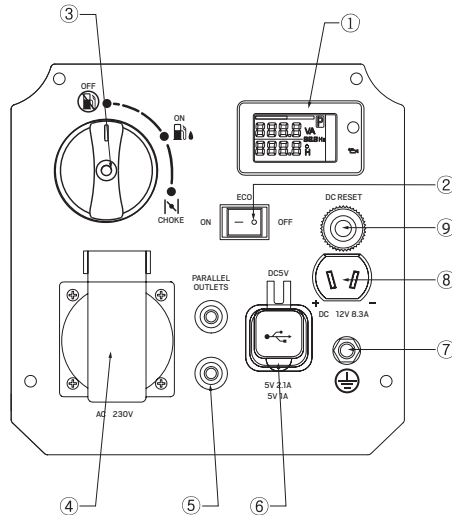
8. Silencieux

9. Couvercle de la bougie

10. Jauge de carburant



Panneau de contrôle



1. Affichage de fonctionnement

2. Sélection mode ECO

3. Interrupteur principal

4. Prise AC

5. Port parallèle

6. USB

7. Schéma de liaison à la terre

8. Prise DC

9. Reset DC

Sélecteur de mode de régime d'essence (Sélection mode ECO)

Avec le mode économique, la consommation d'essence tout comme le bruit peuvent être réduits si une puissance moindre est requise. Le groupe électrogène régule désormais le régime du moteur en fonction de la puissance requise.

**PRUDENCE**

- Le mode économique n'est pas adapté pour des branchements d'appareils récepteurs qui nécessitent rapidement de l'énergie.
- Lorsque plusieurs appareils récepteurs avec un grand besoin de courant sont branchés, veuillez éteindre le mode économique (mettre le bouton sur OFF), pour éviter des fluctuations de tension.
- Lorsque le groupe électrogène fonctionne constamment à sa puissance nominale, veuillez éteindre le mode économique.
- Seuls des systèmes de sécurité conçus spécialement pour ce groupe électrogène peuvent offrir une protection effective contre les chocs électriques. En cas de remplacement des systèmes de sécurité, veuillez à respecter la même puissance nominale et les mêmes caractéristiques de puissance.
- En raison d'exigences mécaniques élevées, utiliser seulement des câbles résistants et flexibles avec une gaine en caoutchouc ou semblable (norme IEC 245-4).

Interrupteur principal

- „OFF“ signifie que le robinet d'essence est fermé et que l'allumage est donc désactivé.
- „ON“ signifie que le robinet d'essence est ouvert et que l'allumage est ainsi libéré.
- „Choke“ signifie que le robinet d'essence est ouvert, mais que l'allumage et le volet de starter sont fermés.

Prise AC

La prise AC dispose d'un raccordement de 230 V et fournit du courant alternatif à l'appareil raccordé. Le générateur délivre alors le courant à une fréquence de 50 Hz.

AC-Reset (en option)

L'AC-Reset est un interrupteur bimétallique et est responsable de la sécurité de la prise AC (230 V). Il suffit d'appuyer sur l'interrupteur pour l'activer.

Port parallèle (en option)

Avant le fonctionnement, le câble parallèle est relié aux appareils, en respectant impérativement la polarité des ports. Ensuite, les générateurs sont démarrés l'un après l'autre. La puissance totale peut être appelée sur une ou deux prises.

USB

Les ports USB (type A) permettent de délivrer une tension de 5 V. L'intensité maximale du courant est de 2,1 A et 1 A.

ATTENTION

Les ports USB ne doivent être utilisés qu'avec des connecteurs de type A. En cas de surcharge, le port s'éteint.

Liaison à la terre

Pour dériver les charges statiques, il est recommandé de relier le boîtier à la terre. Brancher un câble d'un côté au schéma de liaison à la terre du groupe électrogène et de l'autre côté à une masse externe (p. ex. barrette de terre).

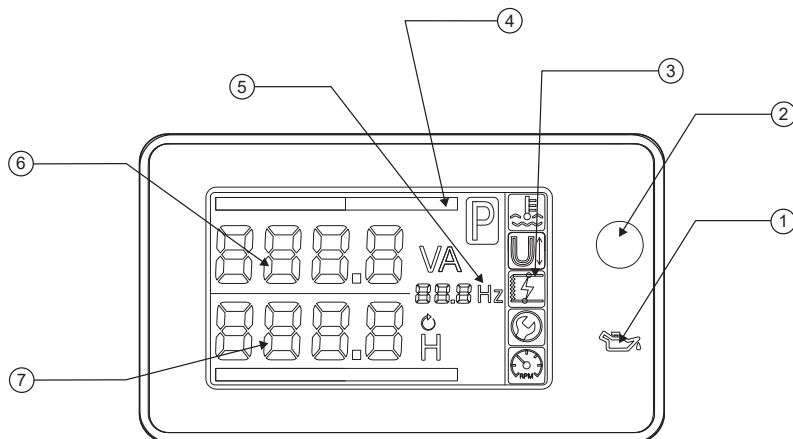
Prise DC

Les appareils branchés sur la prise DC reçoivent du courant continu grâce à une connexion de 12 V. Le commutateur de surcharge DC-Reset permet de prévenir une surcharge.

DC-Reset

Le commutateur de surcharge DC-Reset se trouve à proximité immédiate de la prise DC. Il surveille la prise 12 V (prise DC) et peut être activé en appuyant dessus.

Affichage



1. Indicateur de manque d'huile.

2. Bouton pour passer de l'écran 6 à l'écran 7 et inversement.

3. Indicateurs de contrôle et voyants d'alarme.

4. Voyant de fonctionnement et affichage des performances par palier de 10%.

5. Affichage de la fréquence.

6. Champ de sortie pour la puissance, l'intensité et la tension

7. Affichage du nombre cumulé des heures de fonctionnement.

Indicateurs de contrôle et voyants d'alarme :

SYMBOLE	SIGNIFICATION
	INDICATEUR DE MAINTENANCE S'allume dès qu'un intervalle de maintenance est atteint.
	MOTEUR IRRÉGULIER EN MARCHÉ Si ce symbole s'allume, éteindre le générateur, débrancher tous les appareils, laisser-le refroidir et consulter le guide d'entretien.
	COURT-CIRCUIT Eteindre immédiatement le générateur et débrancher tous les consommateurs avant de redémarrer.

	VOYANT D'ALARME DE LA TENSION La production d'électricité est arrêtée en raison d'une surtension. Le générateur doit être redémarré.
	VOYANT D'ALARME DE LA TENSION La production d'électricité est arrêtée en raison d'une tension trop basse. Le générateur doit être redémarré.
	VOYANT D'ALARME DE LA TEMPÉRATURE La production d'électricité est arrêtée en raison d'une température de fonctionnement excessive. Eteindre le générateur, laisser-le refroidir et éliminer la source de la chaleur.
	VOYANT DU MANQUE D'HUILE Le moteur s'arrête car le niveau d'huile est trop bas. Ajouter de l'huile et recommencer.
	VOYANT DE SURCHARGE/DE DÉFAUT DE FONCTIONNEMENT Clignote en cas de dépassement de la puissance nominale. Eteindre le générateur, débrancher les consommateurs qui ont provoqué la surcharge et redémarrer.
	VOYANT DE SURCHARGE/DE DÉFAUT DE FONCTIONNEMENT Reste allumé en permanence lorsqu'il est utilisé à la puissance nominale, inclut une représentation graphique de la puissance par palier de 10 %.
	INDICATEUR DE PUISSANCE EN WATT Indicateur de puissance en watt (6). Changement d'affichage en appuyant sur la touche.
	INDICATEUR D'INTENSITÉ EN AMPÈRE Indicateur d'intensité en ampère (6). Changement d'affichage en appuyant sur la touche.
	INDICATEUR DE LA TENSION EN VOLT Indicateur de la tension en volt (6). Changement d'affichage en appuyant sur la touche.
	FRÉQUENCE EN HERTZ Fréquence en hertz (5). S'affiche automatiquement après le démarrage.
	AFFICHAGE DES HEURES DE FONCTIONNEMENT Indicateur du nombre cumulé d'heures de fonctionnement depuis le premier démarrage. Changement d'affichage en appuyant sur la touche (2).
	AFFICHAGE DES HEURES DE FONCTIONNEMENT Indicateur du nombre cumulé d'heures de fonctionnement depuis le dernier démarrage. Changement d'affichage en appuyant sur la touche (2).

AVANT MISE EN SERVICE

ATTENTION

Assurer-vous que l'appareil est mis à niveau.

Le groupe est livré sans huile. Respecter les indications suivantes pour le choix d'huile.

L'huile de moteur a une grande influence sur la durée de vie et la puissance du moteur. Les huiles à deux temps peuvent abîmer le moteur.

Utiliser une huile à quatre temps qui correspond aux exigences de la classification API SL ou qui les dépasse. Vérifier toujours la présence des lettres SL sur l'étiquette APISERVICE du bidon d'huile.

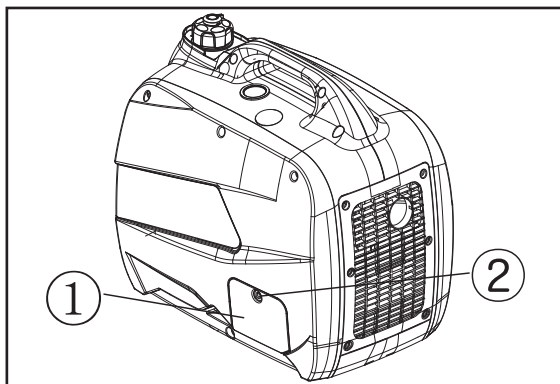
Pour l'utilisation quotidienne, par toutes les températures, nous conseillons le SAE 10W-30, ou même mieux le SAE 10W-40 en partie synthétique

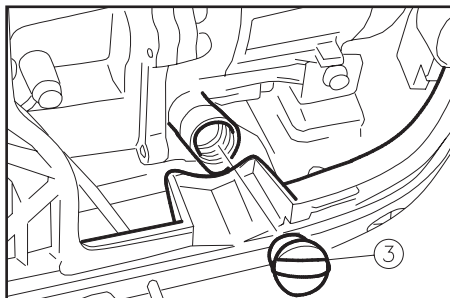
- Dévisser le vis (2) du boîtier d'huile (1) en tournant à la droite.
- Enlever le bouchon de la jauge de remplissage (3) et essuyer-le. Enfoncer la jauge dans l'ouverture de remplissage sans visser pour vérifier le niveau d'huile.
- En cas du premier utilisation merci de remplir la quantité d'huile correcte (0,35 l).

En cas de niveau bas, ajoutez l'huile recommandée jusqu'à ce que l'huile arrive au bord supérieur de col de remplissage.

ATTENTION

Une utilisation avec un niveau d'huile trop faible peut détruire le groupe électrogène.





INDICATION

Le système de prévention du niveau d'huile protège le groupe électrogène de dommages causés par un niveau d'huile trop faible dans le moteur. Avant d'atteindre un niveau minimal de remplissage, le voyant s'allume et le système éteint automatiquement le moteur (la clé de contact reste cependant toujours sur la position de marche „ON“). Lorsque le moteur est éteint ou si le voyant d'huile s'allume en utilisant le démarreur, veuillez d'abord vérifier le niveau d'huile, avant de rechercher d'autres sources d'erreurs.

Vérifier le niveau de carburant

- Le groupe électrogène fonctionne avec de l'essence sans plomb.
- L'essence sans plomb entraîne moins de dépôts dans le moteur et au niveau des bougies. Ce carburant augmente la durée de vie du système d'échappement.
- En cas de niveau de carburant trop faible, veuillez ajouter de l'essence.
- Ne jamais utiliser du carburant usagé, sale ou des mélanges d'huile et d'essence.
- Éviter des introductions de saletés ou d'eau dans le réservoir d'essence.
- Fermer le couvercle de réservoir après le remplissage d'essence.

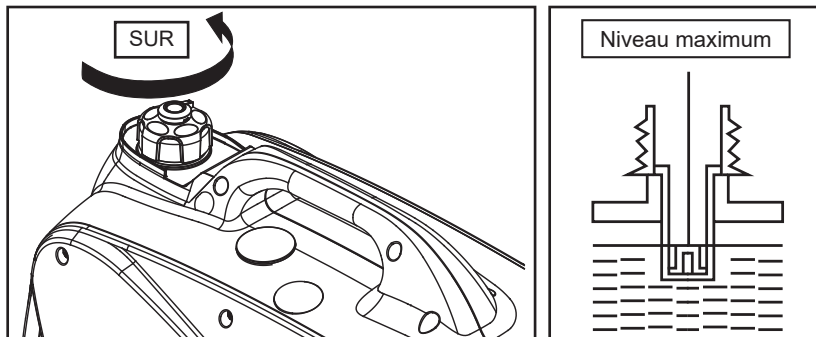
⚠ AVERTISSEMENT

- L'essence s'enflamme très facilement et peut exploser sous certaines conditions.
- Ne pas fumer lors du remplissage du réservoir d'essence, ni sur le lieu de stockage du carburant et éviter les flammes nues et les étincelles. Remplir seulement le réservoir d'essence lorsque l'appareil est éteint et exclusivement dans des endroits suffisamment aérés.
- **NE PAS** remplir excessivement le réservoir d'essence (l'essence doit se trouver en dessous du marquage supérieur).
- Ne pas renverser d'essence lors du remplissage. Des quantités renversées et des vapeurs d'essence peuvent s'enflammer. Si vous renversez de l'essence, veuillez à laisser s'évaporer toutes les vapeurs avant de démarrer le groupe électrogène.
- Éviter un contact durable avec l'essence ou une inhalation des vapeurs d'essence.

INDICATION

L'essence ordinaire se conserve en général 3 mois.

Comme alternative à celle-ci, il est possible d'utiliser le type d'essence/carburant spécial ASPEN4.



MISE EN SERVICE

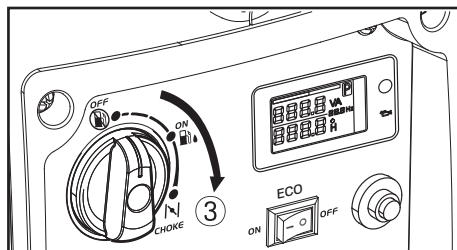
Ne brancher aucun appareil récepteur et vérifier que l'appareil est mis à niveau.

1. Mettre le bouton du mode ECO (1) sur la position „OFF“ et la poignée du bouchon d'essence (2) sur la position „ON“.

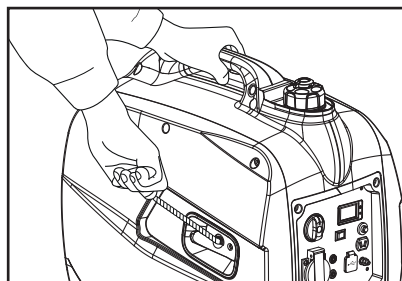


2. Mettre l'interrupteur d'allumage principal 3 sur la position CHOKE

A cette étape, le contact est enclenché, le robinet de carburant est ouvert et le starter pour le démarrage à froid est fermé. En cas de démarrage à chaud, veuillez uniquement mettre l'interrupteur principal en position „ON“ (4).



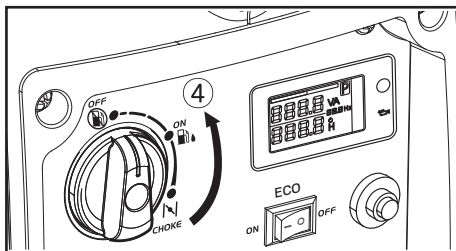
3. Tirer doucement sur le cordon de démarrage jusqu'à sentir une résistance.



ATTENTION

Veiller à ne pas buter la poignée du cordon de démarrage contre le boîtier du groupe électrogène.

4. Si l'interrupteur principal de démarrage du moteur était en position 3, „CHOKE“, déplacer lentement le starter en position „ON“ 4 à mesure que le moteur chauffe.

**INDICATION**

Lorsque le moteur ne démarre plus, vérifier d'abord le niveau d'huile.

ATTENTION

Les modifications du carburateur pour l'utilisation du groupe électrogène en altitude peuvent entraîner une surchauffe du moteur et des dégâts importants sur l'appareil.

Domaines d'application**⚠ AVERTISSEMENT**

Afin d'éviter un choc électrique, le groupe électrogène devrait seulement être utilisé avec un câble résistant relié à la terre.

ATTENTION

- En cas d'une utilisation de longue durée, veuillez éviter un dépassement de la puissance nominale. Sinon, veuillez prendre en considération la consommation totale des appareils branchés.
- Ne PAS utiliser le groupe électrogène au dessus de la puissance nominale. Dans ce cas, le vendeur et le fabricant se désengagent de toute responsabilité.
- NE PAS brancher le groupe électrogène sur le réseau maison, car cela pourrait détruire le groupe électrogène ou les appareils électriques de la maison.
- N'utiliser le groupe électrogène que selon l'usage prévu
- Pour tout branchement de rallonge en plein air, utiliser seulement des câbles agréés et marqués (H07RN...).
- Longueur de câble incluant rallonge : 50 m pour des câbles avec un diamètre de 1,5 mm², 100 m pour des câbles avec un diamètre de 2,5 mm².
- Garder le groupe électrogène à l'écart de lignes électriques, par exemple des distributeurs.

INDICATION

- Vous pouvez utiliser simultanément du courant continu et du courant alternatif. Veillez à ce que la consommation de courant ne dépasse pas la puissance maximale du groupe électrogène.
- La consommation des appareils récepteurs branchés ne doit pas dépasser la puissance nominale du groupe électrogène lors du démarrage. Dans ce cas, le vendeur et le fabricant se dégagent de toute responsabilité.

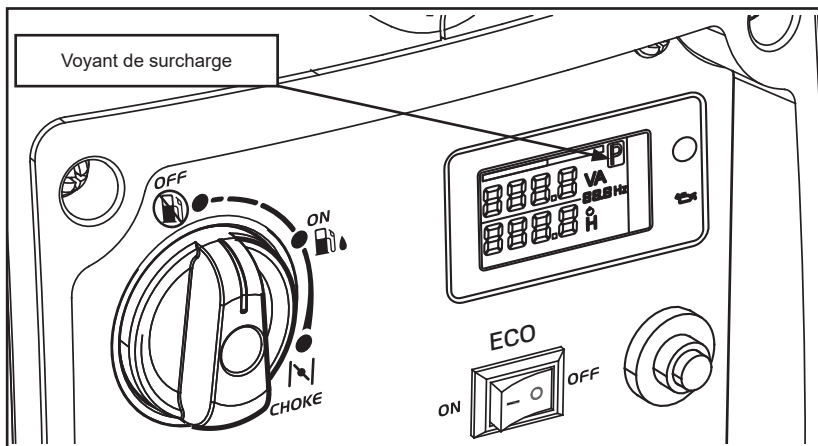
Utilisation de courant alternatif (AC)

1. Allumer l'appareil et vérifier que le voyant de fonctionnement s'allume.
2. Vérifier que l'appareil récepteur branché soit éteint puis brancher seulement la prise de l'appareil récepteur.

ATTENTION

Une surcharge du groupe électrogène signalée par le clignotement du voyant de fonctionnement peut endommager le groupe électrogène.

Si le groupe électrogène manifeste un comportement anormal durant le fonctionnement, par exemple une réaction ralentie ou une extinction abrupte, veuillez l'éteindre immédiatement. Séparer l'appareil récepteur du groupe électrogène et vérifier si le problème provient de l'appareil récepteur ou si la puissance nominale du groupe électrogène a été dépassée.



Utilisation de courant continu (DC)

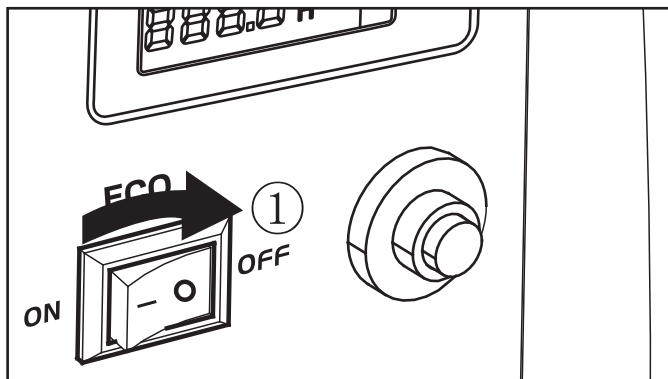
1. Allumer l'appareil et assurez-vous que le voyant de fonctionnement s'allume.
2. Assurez-vous que l'appareil récepteur soit éteint, puis connecter le groupe électrogène au consommateur à l'aide du câble adaptateur.

Eteindre le groupe électrogène

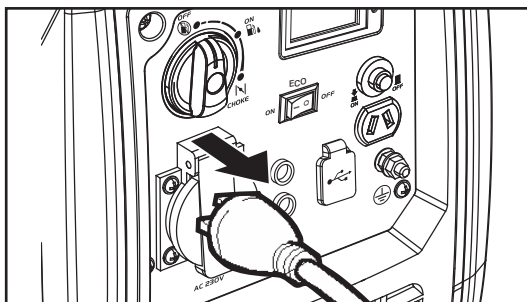
Pour éteindre le groupe électrogène en cas d'urgence, tourner simplement l'interrupteur de démarrage sur la position „OFF“ et maintenez le jusqu'à ce que le moteur s'éteigne.

Fonctionnement normal

1. Mettre le bouton Mode ECO (1) sur la position „OFF“.

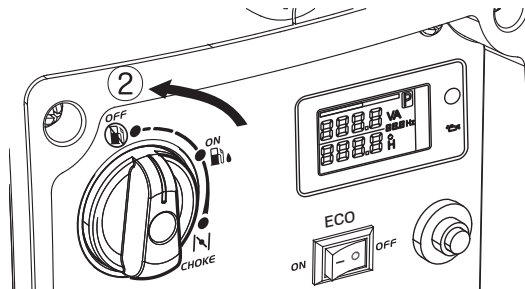


2. Débrancher tous les appareils récepteurs du groupe électrogène.

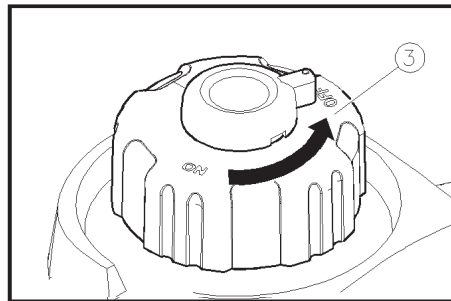


3. Mettre l'interrupteur principal sur la position „OFF“ (2).

L'appareil est désormais atteint et l'arrivée d'essence est coupée.



4. Mettre la poignée du bouchon d'essence sur la position „ON“ (3).



ATTENTION

Lors de l'arrêt, du transport et du stockage du groupe électrogène, assurez-vous que le couvercle du réservoir de carburant soit fermé et que l'interrupteur principal soit en position „OFF“.

ENTRETIEN

ATTENTION

Débrancher le fils de la bougie avant entretien.

Un bon entretien de votre groupe électrogène permet un fonctionnement sûr, économique et sans difficulté. De cette manière, la pollution de l'environnement sera également réduite.

⚠ AVERTISSEMENT

Eteindre le groupe électrogène avant l'entretien.

INDICATION

Lors du remplacement de pièces abîmées ou usées, utiliser seulement des pièces détachées d'origine ou du même niveau de qualité pour éviter des dommages sur le groupe électrogène.

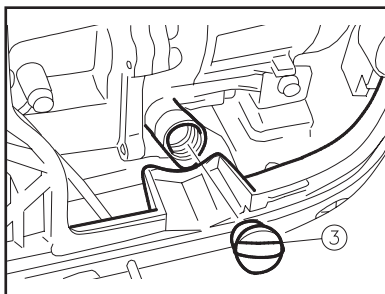
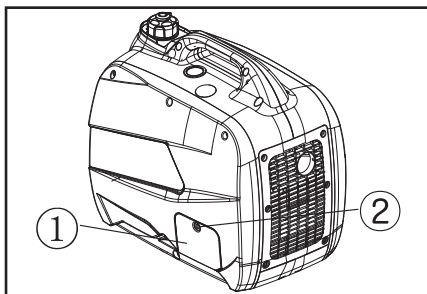
Changer l'huile de moteur

Extraire l'huile usagée lorsque le moteur est chaud. L'huile chaude s'échappe rapidement et entièrement.

ATTENTION

Mettre l'interrupteur principal de démarrage sur la position „OFF“ le bouchon d'essence pour éviter l'écoulement d'essence.

- Dévisser le vis (2) du boîtier d'huile (1) en tournant à la droite. Enlever le bouchon de la jauge remplissage (3)
- Poser un récipient approprié pour la récupération de l'huile usagée à côté du groupe électrogène
- Vider l'huile entièrement
- Vérifier que le groupe électrogène soit en position horizontale
- Remplir avec de l'huile recommandée jusqu'à la bordure du tube de remplissage.
- Replacer le couvercle latéral droit et reserrer la vis de fixation (1).
- Se laver les mains avec de l'eau et du savon après la manipulation d'huile usagée.



ATTENTION

Une élimination incorrecte de l'huile usagée peut entraîner des dommages environnementaux. Si vous changez l'huile vous-même, veuillez vous assurer qu'elle est éliminée dans le respect de l'environnement. Versez l'huile dans un récipient verrouillable et apportez-la au point de collecte. Ne les jetez pas à la poubelle et ne les versez pas sur le sol ou dans l'égout.

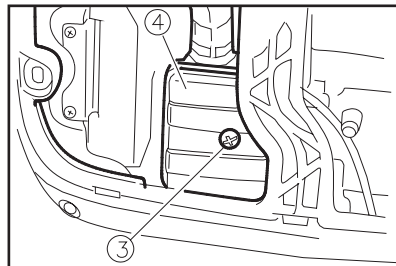
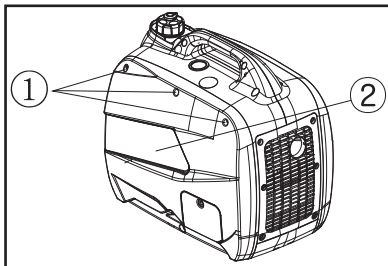
Entretien du filtre à air

Un filtre à air sale empêche l'air de pénétrer dans le carburateur. Entretenir régulièrement le filtre à air pour éviter que le carburateur ne fonctionne mal. Des intervalles d'entretien plus courts sont nécessaires si le groupe électrogène est utilisé dans un environnement très poussiéreux.

⚠ AVERTISSEMENT

N'utiliser jamais de l'essence ou un solvant qui brûle pour nettoyer le filtre à air ; cela pourrait causer un incendie ou une explosion.

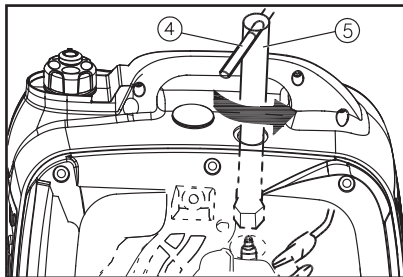
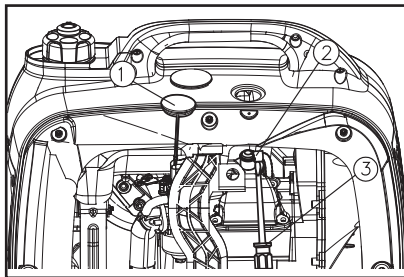
- a. Desserrer les 3 vis (1) sur le coté droit du boîtier (2) et retirer le panneau de maintenance en diagonale vers le haut.
- b. Desserrer ensuite la vis 3 et retirer le couvercle du filtre à air (4).
- c. Nettoyer soigneusement ou rincer le filtre à air dans de la lessive chaude ou avec un solvant qui ne brûle pas. Laisser sécher entièrement.
- d. Remonter le filtre et le couvercle du filtre à air (4)
- e. Revisser les vis du couvercle du filtre à air (3)
- f. Remonter le couvercle droit (2) et revisser la vis de fixation (1).



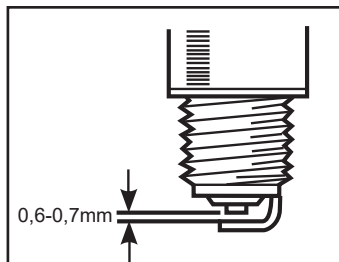
Entretien de la bougie

Utilisez seulement une bougie d'origine de qualité. Pour un fonctionnement sans problèmes du moteur, la bougie doit être libre de dépôts et la distance de l'électrode doit être correctement réglée.

1. Desserrer les 3 vis 1 sur le coté droit du boîtier (2) et retirer-les.
2. Retirer le couvercle de la bougie. (1) Retirer le connecteur de la bougie à l'aide d'un tournevis (2).
3. Dévisser (5) la bougie à l'aide de la clé prévue pour la bougie (4).



4. Vérifier l'aspect visuel de la bougie. En cas de fissures ou d'endroits abîmés sur l'isolateur, jeter la bougie.
5. Mesurer la distance de l'électrode avec un outil de mesure approprié. La distance devrait être entre 0,6 et 0,7 mm.
6. Vérifier que la bague d'isolation de la bougie est en bon état. Visser la bougie à la main pour éviter un endommagement du filetage.
7. Après le vissage, serrer la clé de bougie 4 et 5 avec 12,5 Nm pour comprimer la bague d'étanchéité.
8. Remettre le connecteur fermement sur la bougie.
9. Réinstaller le couvercle de bougie 1 et le couvercle latéral



ATTENTION

La bougie doit être vissée à fond (12,5 Nm) sinon elle deviendra chaude et pourrait endommager le groupe électrogène.

Plan d'entretien

Entretien régulier aux moments indiqués ou après les heures de fonctionnement correspondantes (choisir la première date)		Avant chaque utilisation	Mensuellement ou après 20 heures	Tous les 3 mois ou après 50 heures	Tous les 6 mois ou après 100 heures	Annuellement ou après 300 heures
Point d'entretien	Vérifier	O				
Huile de moteur/ essence	Changer		La première fois	O		
	Vérifier		O			
Filtre à air	Nettoyer			O		Changer
	Nettoyer		La première fois		O	Renouveler
Contrôle visuel du groupe électrogène		O				
Tamis d'échappement	Vérifier			O		
	Nettoyer				O	

TRANSPORT ET STOCKAGE

ATTENTION

Deconnecter le fils de la bougie d'allumage avant chaque transport et stockage.

Pour éviter un écoulement d'essence durant le transport et le stockage, veuillez fermer le bouton d'essence et poser le groupe électrogène sur un emplacement en hauteur pour le protéger de l'humidité.

AVERTISSEMENT

A respecter lors du transport du groupe :

- **NE PAS** trop remplir le réservoir d'essence (il ne devrait pas y avoir d'essence dans la partie supérieure du réservoir d'essence).
- **NE PAS** utiliser le groupe électrogène dans un camion ou un autre véhicule mais seulement sur une surface solide et dans un endroit correctement aéré.
- Durant le transport, protéger le groupe électrogène du soleil. Lors du transport dans un conteneur fermé, des gaz peuvent se former par des températures élevées et éventuellement s'enflammer ou exploser.
- **NE PAS** transporter le groupe électrogène sur des routes durant une longue durée ; si ceci est inévitable, veuillez vider entièrement le réservoir d'essence.

Avant le stockage de longue durée du groupe électrogène :

INDICATION

Les générateurs peuvent être stockés comme groupes électrogènes de secours.

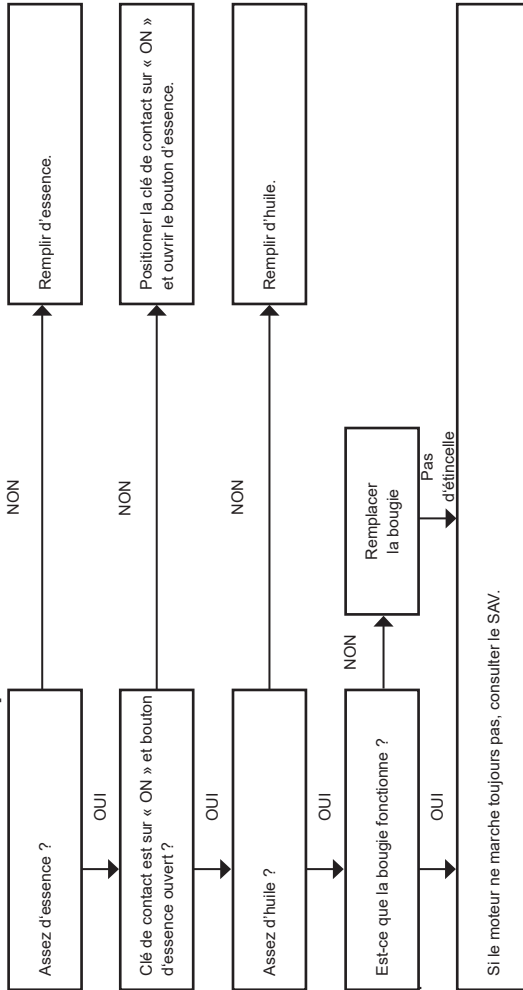
1. Tous les fluides doivent être vidangés. Sinon, des composants de l'huile ou de l'essence risquent de se déposer et d'entraver le fonctionnement ou le moteur ne démarre plus du tout.
2. Placez l'interrupteur principal sur OFF et vidangez l'essence du carburateur par la vis de vidange du carburateur. Préparez un récipient pour recueillir l'essence.
3. Ensuite, il faut d'abord vidanger l'huile.
4. Ensuite, videz ou déposez l'essence du réservoir. Vous pouvez également utiliser une petite pompe manuelle pour pomper l'essence, si vous en avez une.

INDICATION

Lors d'une nouvelle utilisation, veuillez remplir le réservoir de carburant frais.

RECHERCHE D'ERREUR

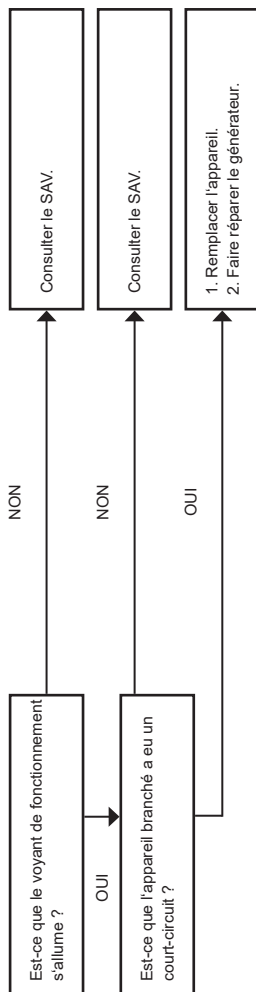
Le moteur ne démarre pas



Vérification:

1. Retirer la prise de la bougie d'allumage ; nettoyer la bougie et la prise.
2. Démonter la bougie et la mettre dans prise de bougie.
3. Relier la bougie à la masse.
4. Tirer sur le câble du démarreur pour vérifier l'allumage d'étincelles.

Les appareils branchés ne démarrent pas



MISE AU REBUT

Mise au rebut de l'appareil

Risques de dommages pour l'environnement et risques d'incendie!
 Éviter les dégâts provoqués par les fuites de carburant : Vider le réservoir avant toute mise au rebut. Cet appareil ne doit pas être mis au rebut avec les ordures ménagères ! Assurez-vous de l'élimination dans les règles de l'art. Vous obtiendrez toutes les informations nécessaires en vous adressant aux services compétents d'élimination des déchets. Les appareils signalés par le symbole ci-contre ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères. Vous êtes tenus de mettre au rebut séparément de tels appareils électriques et électroniques usagés. En veillant à la mise au rebut conforme des vos anciens appareils, vous garantirez leur recyclage. Vous contribuerez ainsi à éviter que des substances nocives ne soient rejetées dans la nature.



Mise au rebut de l'emballage

L'emballage protège l'appareil de l'endommagement lors du transport. En général, le matériel d'emballage est choisi de façon à ce qu'il réponde aux règles de protection de l'environnement et de liquidation des déchets, par conséquent, il peut être recyclé.

ATTENTION

La remise de l'emballage dans le circuit de matières permet d'économiser des matières premières et de réduire les déchets. Des parties de l'emballage (telles que les films ou le styropore) peuvent être dangereux pour les enfants. Danger d'étouffement ! Ranger les morceaux de l'emballage hors de portée des enfants et liquider-les le plus rapidement possible.

SPÉCIFICATIONS TECHNIQUES

Dimensions et poids

Longueur x Largeur x Hauteur	49,8 x 31,5 x 45,9 cm
Poids net	22 kg

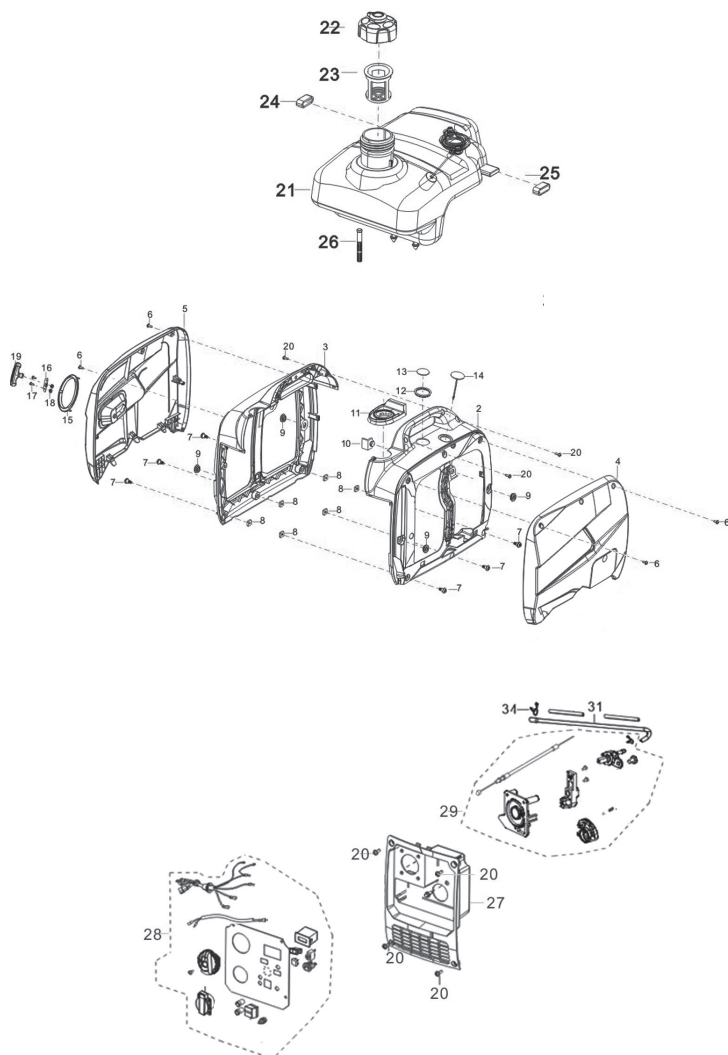
Moteur

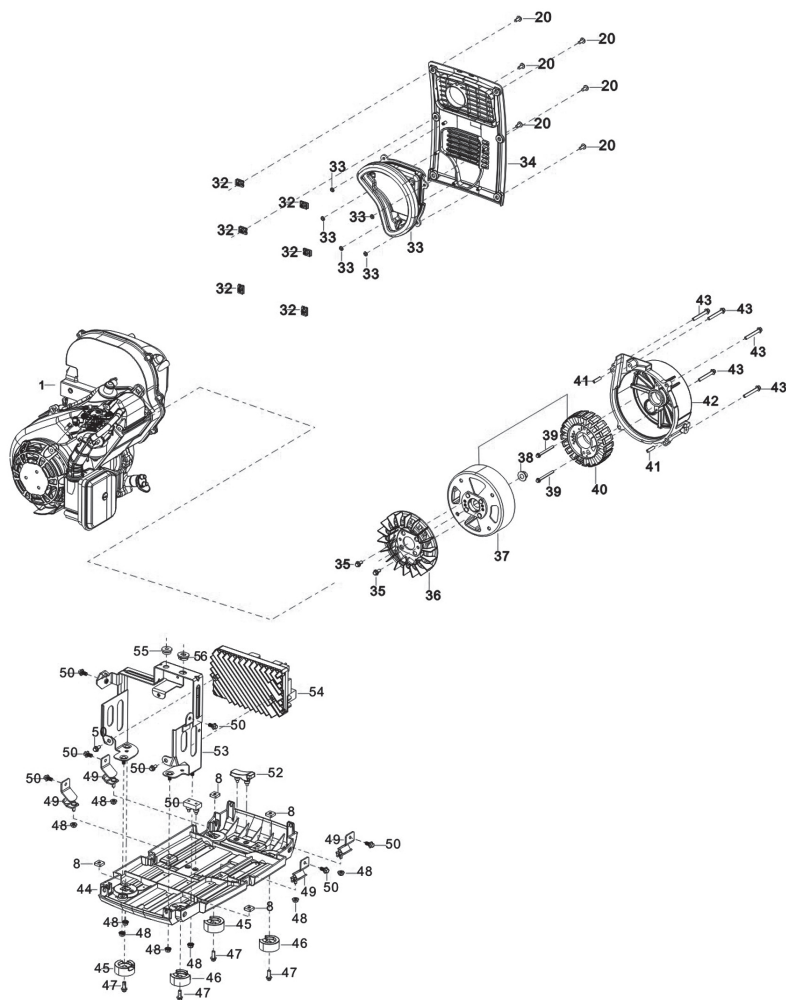
Type de moteur	4 temps, OHV, monocylindre
Cylindre	79,7 ccm
Refroidissement	Air
Allumage	TCL
Quantité d'huile	env. 0.35 l
Contenu du réservoir de carburant	4,8 l
Bougie d'Allumage	A5RTC ou équivalent 12,5 Nm
Altitude maximale pour l'utilisation d'appareil	1000 m
Température ambiante autorisée	-10 à +40 °C

Groupe électrogène

MODELL		DQ-2100
TYPE		Groupe électrogène de petite puissance
Classe d'exécution		G2
Degré de protection		IP23M
Catégorie de qualité		A
Facteur de puissance	Cos φ	1
Puissance de sortie AC	Tension nominale (V)	230
	Fréquence nominale (Hz)	50
	Courant nominal (A)	7,8
	Puissance nominale COP (kW)	1,8
	Puissance maximale (kW)	2,1
Puissance de sortie DC	12 V	8,3 A
	5 V	2,1 A et 1 A

EXPLOSIONSZEICHNUNG / EXPLODED VIEW / VUE ÉCLATÉE





NO.	Name	Name	Nom
1	Motor	Engine	Moteur
2	rechte Gehäusehälfte	Right case cover	Côté droit du boîtier
3	linke Gehäusehälfte	Left case cover	Côté gauche du boîtier
4	rechtes Außencover	Right exterior cover	Couvercle extérieur droit
5	linkes Außencover	Left exterior cover	Couvercle extérieur gauche
6	Schraube	Screw	vis
7	Schraube	Screw	vis
8	Vierkantmutter	Square nut	Écrou carré
9	Gummiabdeckung	Rubber sleeve	Manchon en caoutchouc
10	Gummiaufhängung	Buffer cushion for engine upper suspension	suspension en caoutchouc
11	Tank Gummiabdeckung	Gasoline tank rubber sleeve	Protection en caoutchouc du réservoir
12	Gummiring	Rubber sheath	anneau en caoutchouc
13	Sichtfenster zum Benzinstand	Gasoline-marked glass window	Fenêtre de contrôle du niveau d'essence
14	Abdeckung Zündkerze	Rubber cap spark plug	Couvercle de la bougie
15	Zierring Reversierstarter	Left trim panel of recoil starter	Anneau de protection du lanceur
16	Seilführungsplatte	Starting rope guide plate	Support de direction du lanceur
17	Schrauben	Screws	Vis
18	Sechskantmuttern mit Flansch	Hexagon flange nuts	écrous hexagonaux avec bride
19	Handgriff für Seilzugstarter	Starting rope handle	Poignée du lanceur
20	Schraube	Screw	vis
21	Benzintank	Gasoline tank	Réservoir d'essence
22	Tankdeckel	Gasoline tank cap	Bouchon du réservoir
23	Benzinfilter	Gasoline filter	Filtre à carburant

24	Buchse	Sleeve	Connecteur
25	Buchse	Sleeve	Connecteur
26	Filter	Filter element	Filtre
27	Bedienfeldhalterung	Panel holder	Support du panneau de contrôle
28	Bedienfeld	Control panel assy	Panneau de contrôle
29	Schaltereinheit	Switch assy	Unité de commutation
30	Benzinschlauch	Tube, gasoline	Conduit d'essence
31	Benzinschlauch	Tube, gasoline	Conduit d'essence
32	Klemmmutter	Clip nut	Écrou de serrage
33	Gummipuffer	Joint shock absorber sleeve	Tampon en caoutchouc
34	Auspuffgitter	Muffler screen	Grille d'échappement
35	Bolzen	Bolt	Boulon
36	Lüfterrad	Impeller	Hélice de ventilateur
37	Polrad	Magnet wheel	polaire
38	Mutter	Nut	polaire
39	Bolzen	Bolt	Boulon
40	Stator Spule	Alternator	Alternateur
41	Stift	Pin	Tige
42	Statorgehäuse	Alternator housing	Boîtier de l'alternateur
43	Bolzen	Bolt	Boulon
44	Grundplatte	Baseplate	Plaque de support
45	Gummifüße	Seat, frame	Pieds en caoutchouc
46	Gummifüße	Seat, frame	Pieds en caoutchouc
47	Bolzen	Bolt	Boulon

48	Schraubenmutter	Nut	Ecrou
49	Motorschwingelement	Seat, frame	Support du moteur
50	Bolzen	Bolt	Boulon
51	Pufferauflage	Buffer cushion support	Revêtement de l'amortisseur
52	Pufferauflage	Buffer cushion support	Revêtement de l'amortisseur
53	Inverter Montagerahmen	Inverter mounting frame	Cadre du montage de l'Inverter
54	Inverter	Inverter	Inverter
55	Tankauflegelummi	Sleeve, gasoline tank rubber	Revêtement en caoutchouc du réservoir
56	Tankauflegelummi	Sleeve, gasoline tank rubber	Revêtement en caoutchouc du réservoir

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE Declaration of Conformity, EC Déclaration de Conformité, Dichiarazione di conformità
CE, Declaración de conformidad CE, ES prohlášení o shodě, Deklaracja zgodności EC



DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB	explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
FR	déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
IT	dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
ES	declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
CZ	prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek
PL	deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE

Digitaler Stromerzeuger mit Inverter DQ-2100

Art.-No.:	DQ-0301
Applicable EC Directives:	2006/42/EC 2014/30/EC 2000/14/EC_2005/88/EC Annex VI Measured sound power level 90 dB (A) Guaranteed sound power level 92 dB (A) Notified Body: TÜV Süd Notified Body No.: 0036 (EU) 2016/1628 2017/656 (EU)
Standard references:	EN ISO 8528-13:2016; EN 55012; EN 61000-6-1
DE	Diese Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt ohne Zustimmung umgebaut oder verändert wird.
GB	In a case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will lose its validity.
FR	Toute transformation de l'appareil non autorisée par nos soins rend cette déclaration caduque.
IT	Questa dichiarazione perde di validità se vengono effettuate delle modifiche all'apparecchio senza consentita.
ES	Esta declaración pierde su validez si el producto es modificada o alterada sin autorización.
CZ	V případě námi neodsouhlasené změny výrobku zaniká platnost tohoto prohlášení.
PL	Deklaracja ta traci swoją ważność, jeżeli produkt został zmodyfikowany lub zmieniony bez zezwolenia
DE	Verantwortlich für die Produktherstellung und die Aufbewahrung der technischen Unterlagen:
GB	Responsible for product manufacturing and storage of technical documents:
FR	Responsable pour la fabrication du produit et le stockage des documents techniques :
IT	Responsabile per la fabbricazione del prodotto e la conservazione dei documenti tecnici:
ES	Responsable de la fabricación del producto y el almacenamiento de documentos técnicos:
CZ	Zodpovědné místo za výrobu produktu a za uložení technických podkladů:
PL	Odpowiedzialnym za produkcję urządzenia i przechowywanie dokumentów technicznych jest:

DENQBAR GmbH,
Longuyoner Str. 14,
01796 Pirna / 17.08.2020


Jörg Schwarzwälder (Geschäftsführer)

www.denqbar.com

DENQBAR®